

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **45 (1927)**

Heft 75

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 30. März
1927

Berne
Mercredi, 30 mars
1927

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLV. Jahrgang — XLV^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente · Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents · Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti · Rapporti economici

N° 75

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnent
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgezeigte Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publici-
tatis S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 75

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse — Nachlassverträge — Faillites — Concordats — Fallimenti —
Concordati / Abhanden gekommene Wertpapiere — Titres disparus — Titoli smarriti /
Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio / Güterrechts-
register — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali /
Muster und Modelle — Dessins et modèles — Disegni e modelli / Bilanzen von
Aktiengesellschaften — Bilans de sociétés anonymes — Bilanci di società anonime

Mitteilungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites
(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Scheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem Konkursamt einzuzeigen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus anderen Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle. Im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich

Konkursamt Aussersihl Zürich

(911^a)

Gemeinschuldner: Barthel, Wilhelm, von Gross-Gerau (Hessen), Kaufmann (früherer Inhaber des Obstausstellungs-Marktes, Talacker 32, Zürich 1), in Zürich 4; Sihlfeldstrasse 89, dato unbekannten Aufenthaltes.

Datum der Konkurseröffnung: 18. März 1927.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 22. April 1927.

Kt. Zürich

Konkursamt Unterstrass-Zürich

(904^a)

Gemeinschuldner: Weider, Oskar, Kaufmann, von Basel, wohnhaft Stampfenbachstrasse 32, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 16. März 1927.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. u. K. G.

Eingabefrist: Bis 19. April 1927.

Grundbesitz des Gemeinschuldners: Wohnhaus mit Restaurant Stampfenbachstrasse 32, in Unterstrass-Zürich, Kataster-Nr. 1887.

Kt. Bern

Konkursamt Thun

(912)

Gemeinschuldner: Balz, Karl, Malermeister, in Thun.

Datum der Konkurseröffnung: 16. März 1927.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: Bis und mit dem 22. April 1927.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Glâne, Romont

(896)

Faillie: Société de la Battouse de Chapelle, société coopérative, avec siège à Chapelle sur Oron.

Date de l'ouverture de la faillite: 26 mars 1927.

Première assemblée des créanciers: 5 avril 1927, à 11 heures, à la salle du tribunal de Romont.

Délai pour les productions: 30 avril 1927.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, à Bulle

(913/4)

Failli: Galliker, Jean, fils de Hans, cafetier, à La Tour-de-Trême.

Date de l'ouverture de la faillite: 22 mars 1927.

Première assemblée des créanciers: 7 avril 1927, à 11 heures du jour, dans la salle d'attente du tribunal, Château de Bulle.

Délai pour les productions: 1^{er} mai 1927.

Failli: Bussard, Jules, fils d'Alexandre, transports, Epagny.

Date de l'ouverture de la faillite: 28 mars 1927.

Première assemblée des créanciers: 9 avril 1927, à 11 heures du jour, dans la salle d'attente du tribunal, Château de Bulle.

Délai pour les productions: 8 mai 1927.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(915)

Ueber Bolliger-Reiss, Emil, Kaufmann und unbesehränkt haftender Teilhaber der Firma Kläger, Bolliger & Cie., Lörcherstrasse 174, in Riehen, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 3. März 1927 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichtes am 14. März 1927 mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Nachdem binnen der gesetzten Frist ein Gläubiger den geforderten Kostenvorschuss geleistet hat, wird das Konkursverfahren durchgeführt.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: Bis und mit 19. April 1927.

Kt. Graubünden

Konkursamt Churwalden

(916)

Gemeinschuldnerin: Sägereigenossenschaft Passugg-Arasschen.

Datum der Konkurseröffnung: 17. März 1927.

Erste Gläubigerversammlung: 5. April 1927, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Kronenhof, Passugg.

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: Bis 1. Mai 1927.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(817^a)

Failli: Bournoud, Albert-Louis, ferblantier, Rue de la Muse 2, à Plainpalais-Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 2 mars 1927.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 17 mars 1927.

Délai pour les productions: 8 avril 1927.

Somme aux titulaires de servitudes grevant les immeubles possédés par le failli dans la commune d'Onex: Parcelles n^{os} 1173 et 1175, Feuille 1. Les titulaires de servitudes qui ont pris naissance avant 1912, sous l'empire de l'ancien droit cantonal, et qui n'ont pas été inscrites dans les registres publics, sont sommés de produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant les moyens de preuves qu'ils possèdent en original ou en copie authentique. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins que, d'après le C. C. S., elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder geänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich

Konkursamt Aussersihl-Zürich

(887^a)

Gemeinschuldner: de Giorgi, Attilio, Eierbändler, wohnhaft gewesen Zwinglistrasse 9, in Zürich 4, jetzt unbekannten Aufenthaltes.

Anfechtungsfrist: Bis zum 5. April 1927.

Kt. Zürich

Konkursamt Unterstrass-Zürich

(905)

Gemeinschuldner: Ruckstuhl, Henri, pharmazeutische Spezialitäten, Scheuchzerstrasse 79, Zürich 6.

Anfechtbar: Bis 9. April 1927 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(906)

Im Konkurs über Breuckmann, Adolf, in Basel, liegt das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände, sowie der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Beschwerden gegen Inventar und Kompetenzausscheidung sind bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt, Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes beim Zivilgericht anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet werden.

Allfällige Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind bei Vermeidung des Ausschlusses binnen der gleichen Frist zu stellen.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(917)

Gemeinschuldner: Guggenbühl-Sollberger, Karl, Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Ct. del Ticino — Ufficio dei fallimenti di Locarno (918)
 Fallito: Ramseyer, Aug., Brissago. (Fall. n° 9, 1926.)
 Data del deposito della graduatoria: 1° aprile 1927.
 Termine per le eventuali contestazioni: 10 giorni.
 Seconda adunanza dei creditori: 25 aprile 1927, alle ore 2½ pom., nell'Ufficio Esecuzione e Fallimenti di Locarno.
 N. B. In questa adunanza sarà sottoposto ai creditori una proposta di concordato.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
 (B. G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
 La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Fribourg — Office des faillites de la Gruyère, à Bulle (919)
 Failli: Buchs, Léonard, ex-caféier, à Charmey, actuellement à Bulle.

Date de l'ouverture de la faillite par ordonnance du président du tribunal de la Gruyère: 20 février 1927.
 Date de la suspension par décision du juge de la faillite: 20 mars 1927
 suite de constatation de défaut d'actif.
 Délai d'opposition à la clôture: 9 avril 1927.

Ct. de Genève — Office des faillites de Genève (907/84)
 Failli: Bournoud frères, A. et E., ferblanterie, Rue de la Muse 2, à Plainpalais.

Date de l'ouverture de la faillite par le tribunal de première instance: 15 mars 1927.
 Date de la suspension par décision du juge de la faillite: 25 mars 1927
 suite de constatation de défaut d'actif.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 9 avril 1927 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire en 200 francs, la faillite sera clôturée.

Faillie: Dame Gaibrois, Augusta, née Fitting, commerce de bonneterie, Rue Céard 13, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite par le tribunal de première instance: 23 mars 1927.

Date de la suspension par décision du juge de la faillite: 28 mars 1927
 suite de constatation de défaut d'actif.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 9 avril 1927 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire en 250 francs, la faillite sera clôturée.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (B. G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Solothurn — Konkursamt Bassthal (920)
 Gemeinschuldner: Källiker, Werner, Otto's, von Wolfwil, Schuhfabrikarbeiter, in Oberbuchsiten, gew. Teilhaber der erloschenen Kollektivgesellschaft Lerch & Källiker, Autogarage, in Oensingen.
 Datum des Schlusses: 28. März 1927.

Ct. de Vaud — Office des faillites de Lavaux (897)
 Failli: Bessat, Charles, menuisier, à Lutry, actuellement à Genève.
 Date de la clôture: 22 mars 1927.

Ct. de Neuchâtel — Office des faillites du district du Val-de-Travers, à Môtiers (898)
 Faillie: Association Coopérative de Consommateurs «l'Emancipatrice», à Fleurier.
 Date de la clôture: 26 mars 1927.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (B. G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Glarus — Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (909)
 Gantverschlebung

Die im Konkurs Fehlmann & Diebold, Glarus, auf Donnerstag, den 7. April 1927 angesagte Steigerung wird auf Freitag, den 8. April 1927 verschoben.

Kt. Basel-Land — Konkursamt Sissach (631)
 I. Grundstückversteigerung.

Montag, den 4. April 1927, nachmittags 2 Uhr, wird die obgenannte Amtsstelle aus der Konkursmasse des Bohny-Gernet, Emil, Holzhandlung en gros, Import und Export, in Sissach, im Bureau des Konkursamtes Sissach öffentlich versteigern:

Im Grundbuch Sissach:
 1. Parz. Nr. 1422: 7 a 49 m², Gebäude Nr. 8, Schopf Nr. 8 A, Hofraum und Garten, in Neumatt. Brandlagerschatzung Fr. 56,400. Amtliche Schätzung Fr. 50,100.

2. Parz. Nr. 1488: 4 a 57 m², Gebäude Nr. 7, Hofraum und Garten, in Neumatt. Brandlagerschatzung Fr. 17,600. Amtliche Schätzung Fr. 22,500.

3. Parz. Nr. 1489: 4 a 83 m², Gebäude Nr. 7 A, Hofraum und Garten, in Neumatt. Brandlagerschatzung Fr. 33,600. Amtliche Schätzung Fr. 30,000.

4. Parz. Nr. 1490: 5 a 93 m², Gebäude Nr. 9, Hofraum und Garten, in Neumatt. Brandlagerschatzung Fr. 50,200. Amtliche Schätzung Fr. 49,000.

5. Parz. Nr. 1491: 6 a 47 m², Gebäude Nr. 9 A, Hofraum und Garten, in Neumatt. Brandlagerschatzung Fr. 33,000. Amtliche Schätzung Fr. 30,200.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 24. März 1927 an zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
 (B. G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
 (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Kt. Bern — Konkurskreis Biel (835*)
 Schuldnerin: Frau Schneider, Lucie, Fabrique de Cadrans, Neumarktstrasse Nr. 34, in Biel.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances après le commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Entscheid des Gerichtspräsidenten von Biel: 14. März 1927.

Sachwalter: W. Louys, Bücherelexperte, Biel.

Eingabefrist: Bis und mit dem 16. April 1927 beim Sachwalter, Plänkestrasse Nr. 12 in Biel, unter genauer Angabe des Schuldgrundes und Beifügung der Beweismittel.

Gläubigerversammlung: Montag, den 2. Mai 1927, 9 Uhr vormittags, im Gläubigerversammlungslokal im Anthaus Biel.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter eingesehen werden.

Ct. de Fribourg — District de la Gruyère (921)

Débitrice: Veuve Perret, Aglaée, négociante, La Tour-de-Trême.
 Date de l'octroi du sursis: 29 mars 1927.

Commissaire: Office des faillites de la Gruyère.

Délai pour les productions: 20 avril 1927.

Examen des pièces: Dès le 30 avril 1927.

Assemblée des créanciers: Jeudi 12 mai 1927, à 11 heures, dans la salle d'attente du tribunal, Château de Buile.

Ct. de Fribourg — Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (899)

Débitrice: Van Pacmel, Victor, fils de Jules, sujet belge, tonnelier, à Villars sur Glâne.

Date de l'octroi du sursis: 25 mars 1927.

Commissaire: Office des faillites de la Sarine.

Délai pour les productions: 21 avril 1927.

Assemblée des créanciers: Vendredi 6 mai 1927, à 11 heures, à la salle du tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Examen des pièces: Dès le 26 avril 1927.

Ct. de Vaud — Arrondissement d'Yverdon (900)

Débitrice: Kampf, Ernest, Restaurant du Casino, à Yverdon.

Date du jugement accordant le sursis: 23 mars 1927.

Commissaire au sursis: Le préposé aux faillites d'Yverdon.

Délai pour les productions: 20 avril 1927.

Assemblée des créanciers: Le 14 mai 1927, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel de Ville d'Yverdon.

Dépôt des pièces: 4 mai 1927.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
 (B. G. 295, Abs 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Ct. de Berne — District de Porrentruy (901)

Par décision du vice-président du tribunal du district de Porrentruy de ce jour, le sursis concordataire accordé à «Minerva» Manufacture de chaussures S. A., à Porrentruy, est prolongé jusqu'au 15 mai 1927.

L'assemblée des créanciers fixée au 1er avril 1927 n'aura pas lieu. Elle est renvoyée au mardi 3 mai 1927, à 14 heures, dans la salle des audiences du tribunal du district de Porrentruy, Hôtel des Halles, au dit lieu.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 23 avril 1927 en l'étude du commissaire soussigné.

Porrentruy, le 26 mars 1927.

Le commissaire au sursis concordataire: Em. Jobé, avocat.

Kt. Luzern — Amtsgerichtsvizepräsident von Entlebuch (922)

Schuldner: Jurt, Josef, Eisen- und Düngerhandlung, Markt-Werthstein.

Verlängerung der Stundung: Bis 3. Mai 1927.

Datum des Entscheides: 28. März 1927.

Entlebuch, den 29. März 1927.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: L. Zemp.

Ct. de Vaud — Arrondissement du Pays-d'Enhaut (910)

Par décision du président du tribunal du district du Pays d'Enhaut, le sursis concordataire accordé à la société en commandite A. Turrian & Cie, parqueterie, à Château-d'Oex, est prorogé de deux mois, soit jusqu'au 16 juin 1927.

L'assemblée des créanciers est renvoyée au lundi 30 mai 1927, à 2 heures de l'après-midi, en salle du tribunal à Château-d'Oex.

Les intéressés pourront prendre connaissance des pièces au bureau du commissaire dès le 19 mai 1927.

Château-d'Oex, le 28 mars 1927.

Le commissaire au sursis: E. Pilet, préposé.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
 (B. G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Schaffhausen — Bezirksgericht Schaffhausen (923)

Dem von Hainert, Albert, Musikhaus, Schaffhausen, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag, nach welchem er diesen eine Nachlassquote von 18 % per Saldo ihrer Forderungen ausrichtet, zahlbar in drei gleichen Raten, die erste fällig einen Monat nach eingetretener Rechtskraft dieses Entscheides, die zweite drei Monate nach Verfall der ersten, die dritte drei Monate nach Verfall der zweiten Rate, ist durch Entscheid des Bezirksgerichtes vom 10. März 1927 die gerichtliche Bestätigung erteilt worden. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Schaffhausen, den 29. März 1927.

Die Kanzlei des Bezirksgerichtes: Dr. Rob. Joos.

Kt. Basel-Stadt — Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt (902)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat in seiner Sitzung vom 25. März 1927 den von Wwe. Hörler-Jundt, Martha, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag bestätigt.

Die Auszahlung der Nachlassdividende besorgt das Konkursamt Basel-Stadt.

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif.

Ct. de Vaud Arrondissement de Montreux (1903)

L'état de collocation rectifié des créanciers de la Société anonyme Chocolats Fins Zürcher, à Clarens-Montreux, peut être consulté en l'étude du soussigné.

Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours, à dater de la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce du 30 mars 1927. A ce défaut, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Montreux, le 24 mars 1927.

Le président de la commission de liquidation: E. Maron.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden vermisst:

1. Versicherungsbrief von Fr. 1000, Pfandprotokoll Bd. IX, Fol. 25, Nr. 29, datiert Ebnat, den 31. Dezember 1884, haftend auf der Liegenschaft des Johs. Feuer, Mettlen, Ebnat. Ursprünglicher und jetziger Kreditör: Johs. Gross, alt Gemeindevorsteher, Ebnat, bzw. dessen Erben. Ursprünglicher Debitör: Marx Giger, Winterau, Ebnat. Jetziger Debitör: Johs. Feuer, Mettlen, Ebnat.

2. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 307.58 (ursprünglich Fr. 500), Pfandprotokoll Bd. XI, Fol. 396, Nr. 459, datiert Ebnat, den 9. Dezember 1909, haftend auf der Liegenschaft des Abraham Wagner, im Ganten, Ebnat. Ursprünglicher und jetziger Kreditör: Johs. Feuer, Mettlen, Ebnat. Ursprünglicher Debitör: Gottfried Janz, Ganten, Ebnat; jetziger Debitör: Abraham Wagner, im Ganten, Ebnat.

3. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 1300 (ursprünglich Fr. 2200), Pfandprotokoll Bd. K, Fol. 143, Nr. 240, haftend auf der Liegenschaft des Ernst Tobler, Brandholz, Kappel. Ursprünglicher Kreditör: Heinrich Gross, Kappel; jetzige Kreditoren: Heinrich Gross selb. Erben. Ursprünglicher Debitör: Heinrich Ambühl, Brandholz, Kappel; jetziger Debitör: Ernst Tobler, Brandholz, Kappel.

Die allfälligen Inhaber der vorgenannten Titel werden aufgefordert, dieselben unter Anmeldung ihrer Rechtsansprüche bis 1. April 1928 bei der unterfertigten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung durch das Bezirksgericht erfolgt.

Ziffer 2 soll abbezahlt sein.

(W 144*)

Ebnat, den 28. März 1927.

Bezirksgerichtspräsidium Obertoggenburg.

Es wird folgender Pfandtitel vermisst:

Pfandverschreibung Nr. 2526 Glarus vom 31. März 1891 im dritten Rang von Fr. 1100 (Vorgang Fr. 4500 für Alfred und Wilhelm Dinner in Ancona), lautend auf Jakob Schwarz-Aebli, Werkführer, in Arlen bei Singen und haftend auf dem Wohnhaus Nr. 527 des Fritz Tsebudy-Ofner (früher Rudolf Aebli) in Glarus.

Der Gläubiger Jakob Schwarz-Aebli ist gestorben; der vermisste Pfandtitel sei längst abbezahlt, dessen Löschung wurde aber nicht veranlasst.

Jedermann, der über diesen Titel Auskunft geben kann oder Ansprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, dem Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen und den allfällig wieder zum Vorschein gekommenen Titel einzureichen.

Geben keine Meldungen ein, so wird dieser Titel kraftlos erklärt und das Grundbuchamt ermächtigt, den Titel zu löschen.

(W 136*)

Glarus, den 30. März 1927.

Der Zivilgerichtspräsident: Dr. F. Schindler.

Le président du tribunal de la Gruyère somme le détenteur inconnu de produire au greffe du tribunal de la Gruyère, dans le délai de trois ans, sous peine de forclusion, le titre suivant, propriété de Mad. Fanchette Philpona, à Vuippens, titre qui a été égaré, avec avis qu'à ce défaut l'annulation en sera prononcée.

Obligation n° 1921 de l'emprunt de Fribourg de 1920, de fr. 500, intérêt 5 %.

(W 145*)

Bulle, le 29 mars 1927.

Le président: J. Delatena.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1927. 24. März. Folgende zwei Firmen werden je auf Grund Rekursentscheides des eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartementes vom 16. und 15. März 1927 von Amtes wegen eingetragen:

1. Fuhrbalterei. — Inhaber der Firma Emil Schärer, in Wädenswil, ist Emil Schärer, von Hombrechtikon, in Wädenswil. Fuhrbalterei. Im Neudorf.

2. Tapeziererwerkstätte und Möbelbandlung. — Inhaber der Firma Bruno Artusi, in Zürich 4, ist Bruno Artusi, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 4. Tapeziererwerkstätte und Möbelbandlung. Langstrasse 65 und Verkaufslokal: Gerbergasse 9, Zürich 1.

26. März. Unter der Firma Immobiliengenossenschaft Sennpetri hat sich, mit Sitz in Zürich, am 25. März 1927 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Erwerbung, die Verwaltung und die Verwertung von Liegenschaften aller Art. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, welche mit diesem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Sie kann zum Zwecke der Veräußerung von Immobilien auch bewegliche Sachen erwerben mit der Bestimmung des Wiederverkaufes und ist berechtigt, durch Tauschverträge oder am Platze von Geldzahlungen Sachen und Werte aller Art zu übernehmen, soweit für dieselben ihrer Natur nach wieder eine Verkaufsmöglichkeit besteht. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Total-

betrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 1000. Als Mitglieder können vom Vorstand physische oder juristische Personen aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat mindestens einen Anteilschein zu Fr. 1000 zu übernehmen und bar einzuzahlen. Zu weiteren Leistungen ist der Genossenschafter nicht verpflichtet. Es kann auch über eine Anzahl von Anteilscheinen nur ein Gesamtanteilschein ausgestellt werden. Die Anteilscheine sind veräusserlich und vererblich. Den Vorstandsmitgliedern steht ein Vorkaufsrecht solcher Anteilscheine zum Nominalbetrag zu. Der Austritt kann je auf Schluss eines Geschäftsjahres (31. März) erfolgen, nach vorangegangener sechsmonatiger Kündigung. Das Rechnungsjahr umfasst die Zeit vom 1. April bis 31. März. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend. Auf den Liegenschaften und andern Werten der Genossenschaft wird alljährlich eine Abschreibung von mindestens 4 % vorgenommen. Der nach Abzug dieser Abschreibungen, der Schuldzinsen, der Kosten der Verwaltung, der Steuern, der Anteilscheinzinsen und der Unterhaltskosten verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Reingewinn; über dessen Verwendung beschliesst die Generalversammlung. Der Zinsfuss für die Anteilscheine und die Entschädigung des Vorstandes werden von der Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 1 bis 2 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; besteht derselbe aus zwei Mitgliedern, so erfolgt die Firmaunterschrift kollektiv. Einziger Vorstand ist zurzeit: Otto Bruder, Rechtsanwalt, von Lauperswil (Bern), in Thalwil. Geschäftslokal: Pelikanstrasse 2, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Spezerei- und Schuhwarenhandlung. — 1927. 28. März. Die Firma Gottfried Ziehl-Tüscher, in Kallnach (S.H.A.B. Nr. 124 vom 26. Mai 1919, Seite 901), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Bureau Aarwangen

26. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Buch- und Akzidenzdruckerei «Merkur» A. G., mit Hauptsitz in Langenthal, Bahnhofstrasse 35, und Zweigniederlassung unter der Firma Buch- und Akzidenzdruckerei «Merkur» A. G., Buchdruckerei «Der Oberaargauer», Wiesenstrasse 4, in Langenthal (S.H.A.B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1926, Seite 2153 und dortige Verweisung), ist der Vizepräsident Arthur Leutenegger, infolge Wegzuges von Langenthal, ausgetreten. Dessen Unterschrift ist erloschen. Durch die Generalversammlung der Aktionäre vom 22. Januar 1927 ist an seiner Stelle neu als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden: Adam Kläsi, von Luchsingen, Direktor, in Langenthal. Als Vizepräsident wurde gewählt: Fritz Hirschi, von Albigen, Angestellter, in Langenthal. Dieser führt mit dem Präsidenten Rudolf Lanz oder dem Geschäftsführer Fritz Ruf durch kollektive Zeichnung je zu zweien für die Gesellschaft (das Hauptgeschäft und die Zweigniederlassung) die rechtsverbindliche Unterschrift.

Fabrikation von Teppichen aller Art. — 26. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Ruckstuhl A. G. in Langenthal, mit Sitz in Langenthal (S.H.A.B. Nr. 5 vom 8. Januar 1924, Seite 38), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 25. März 1927 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital ist durch Ausgabe von 100 Aktien zu Fr. 1000 auf den Namen lautend, von Fr. 100.000 auf Fr. 200.000 erhöht worden. Die neuen Aktien sind voll einbezahlt. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von Teppichen aller Art.

Bureau Bern

1926. 29. November. Unter der Firma Baugenossenschaft des Verwaltungspersonals in Bern bildet sich in der Stadt Bern eine Genossenschaft zum Zwecke, ihren Mitgliedern gesunde und billige Wohnungen zu verschaffen. Diesen Zweck sucht die Genossenschaft zu erreichen: a) durch Ankauf und Pacht von Land und Bau und Ankauf von Wohnhäusern; b) durch Vermietung der Wohnungen an die Mitglieder. Die Mitglieder sowie deren Angehörige können Geld bei der Ersparniskasse der Genossenschaft zinstragend anlegen. Für die Annahme und Rückzahlung von Spareinlagen und die Festsetzung des Zinsfusses erlässt der Vorstand der Genossenschaft besondere Vorschriften. Die Statuten datieren vom 22. April 1926. Mitglied der Genossenschaft kann jede im Dienste der Gemeinde, des Kantons Bern oder des Bundes stehende Person werden. Die gewerkschaftlichen Verbände des Personals können die Mitgliedschaft ebenfalls erwerben. Desgleichen kann der Vorstand andere natürliche und juristische Personen in die Genossenschaft aufnehmen, wenn er es für notwendig oder zweckmässig erachtet. Der Eintritt kann jederzeit erfolgen. Er ist an ein Eintrittsgeld geknüpft. Die Anmeldung hat schriftlich zu geschehen. Ueber die Aufnahme und Uebertragung von Mitgliedschaftsrechten entscheidet der Vorstand. Wird ein Aufnahmegesuch abgelehnt, so steht dem Abgewiesenen binnen vier Wochen die Berufung an die Generalversammlung zu. Jedes Mitglied kann durch Aufkündigung aus der Genossenschaft ausscheiden. Die Aufkündigung kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres stattfinden und muss wenigstens 6 Monate vorher schriftlich an den Vorstand gelangt sein. In den fünf ersten Jahren nach dem Eintritt ist die Kündigung nicht zulässig. Der Vorstand ist jedoch befugt, in besonderen Fällen Ausnahmen zu gestatten. Wenn ein Mitglied stirbt, gilt es mit dem Schlusse des Geschäftsjahres, in dem der Tod erfolgt ist, als ausgeschieden. Hinterlässt ein verstorbener Genossenschafter eine Witwe und erklärt diese binnen 3 Monaten nach dem Tode des Mannes ihren Beitritt zur Genossenschaft, so ist sie im Falle der Aufnahme von der Zahlung des Eintrittsgeldes befreit. Das gleiche Recht steht dem mehrjährigen Familienmitgliede zu, das mit dem Verstorbenen in Hausgemeinschaft lebte. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss. Die Mitglieder bezahlen ein vom Vorstände zu bestimmendes Eintrittsgeld; ferner hat jedes Mitglied mindestens einen Anteilschein von Fr. 300 zu erwerben. Wer eine Genossenschaftswohnung mieten will, ist verpflichtet, für 12 % des Anlagewertes der Wohnung Anteilscheine der Genossenschaft zu erwerben. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haften ihr Vermögen und die verpflichteten Anteilscheine der Mitglieder. Eine weitergehende persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Rechnung der Genossenschaft wird alljährlich auf den 31. Dezember nach kaufmännischen Grundsätzen abgeschlossen. Die Bilanz soll nach Massgabe des Art. 656 des Schweiz. Obligationenrechts aufgestellt werden. Auf allen einer Entwertung oder Abnutzung ausgesetzten Vermögenswerte ist jährlich ein angemessener Betrag abzuschreiben. Der Betriebsüberschuss wird verteilt wie folgt: 50 % werden dem Genossenschaftsvermögen (Reservefonds) zugewiesen; 50 % werden den Mietern nach Massgabe der Amortisationsquote und der Anzahl der Mietjahre gutgeschrieben. Solange jedoch die gesamte Betriebsrechnung einen Verlust aufweist,

darf der den Mietern gutgeschriebene Teil des Betriebsüberschusses nicht ausbezahlt werden. Gewinne, welche durch Veräußerung von Grundstücken oder auf andere ausserordentliche Weise der Genossenschaft erwachsen, sind auf dem Liegenschaftskonto anzuschreiben oder einem Spezialfonds zuzuweisen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung; 2. der Vorstand; 3. die Geschäftsleitung; 4. die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus mindestens 15 Mitgliedern, die von der Generalversammlung für zwei Jahre gewählt werden. Mitglieder des Vorstandes sind: Ludwig Schmid, von Zimmerwald, Fürsprecher, in Bern; Robert Schaffroth, von Lützelflüh, städtischer Beamter, in Bern; Eduard Meyerhofer, von Zürich, Verbandssekretär, in Bern; Hermann Studer, von Neunkirch, Geschäftsführer, in Bern; Gottlieb Hänzli, von Meisnberg, Telegraphenbeamter, in Bern; Werner Aeby, von Heinswil, Staatsbeamter, in Bern; Fritz Meyer, von Strättlingen, Schlosser, in Bern; Fritz Grüssli, von Zäziwil, Angestellter der Waffenfabrik, in Bern; Gottlieb Feller, von Strättlingen, Pferdewärter, in Bern; Gottfried Hostettler, von Wahlern, Pferdewärter, in Bern; Fritz Zimmermann, von Wohlen (Bern), Nagmeister, in Bern; Johann Keusen, von Riggisberg, Telefonangestellter, in Bern; Emil Moser, von Grossaffoltern, Zeughausarbeiter, in Bern; Adolf Tauffer, von Bätterkinden, eidgen. Bauführer, in Bern; Eduard Salzmann, von Eggwil, Arbeiter der Waffenfabrik, in Bern. Der Vorstand wählt aus seiner Mitte, unter dem Vorsitz des Präsidenten der Generalversammlung, zweifeln auf die Dauer von zwei Jahren, einen Präsidenten, einen Vizepräsidenten, einen Sekretär, einen Buchhalter und einen Kassier. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder Vizepräsident des Vorstandes gemeinsam mit dem Sekretär, dem Buchhalter oder dem Kassier. Zur Zeichnung berechnete Mitglieder des Vorstandes sind: Ludwig Schmid, von Zimmerwald, Fürsprecher, in Bern, als Präsident; Gottlieb Hänzli, von Meisnberg, Telegraphenbeamter, in Bern, als Vizepräsident; Eduard Meyerhofer, von Zürich, Verbandssekretär, in Bern, als Sekretär; Robert Schaffroth, von Lützelflüh, städtischer Beamter, in Bern, als Buchhalter; Hermann Studer, von Neunkirch, Geschäftsführer, in Bern, als Kassier. Geschäftslokal: Waisenhausplatz 2 (Bureau Fürsprecher Ludwig Schmid).

Baugeschäft. — 1927. 25. März. Die Firma Wüthrich & Baumann, Baugeschäft, in Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 85 vom 13. April 1923, Seite 750), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an «Hans Wüthrich», in Bümpliz.

Vertretungen. — 26. März. Elias Sturzenegger, von Reute (Appenzell), in Bern, und Arnold Hoehn, von Horgen (Zürich), in Bern, haben unter der Firma Sturzenegger & Hoehn, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1927 ihren Anfang nahm. Vertretungen. Effingstrasse 6a.

Bureau Burgdorf

Bleiweiss, Farben, Lacke, Essig usw. — 17. März. Die Firma Schnell & Co., Aktiengesellschaft (Schnell & Co. société anonyme), mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 273 vom 22. November 1926), Fabrikation von Bleiweiss, Farben, Lacken, Essig usw., erteilt Prokura an Emil Schmalz, von Nidau, wohnhaft im Lochbach zu Burgdorf.

28. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Schürch & Mathys Aktiengesellschaft, Imprägnierwerk Walkringen, mit Sitz in Burgdorf» (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1927), hat in ihrer Generalversammlung vom 21. März 1927 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Schürch & Mathys Aktiengesellschaft, Imprägnierwerk Walkringen, mit Sitz in Burgdorf in Liq. durchgeführt. Als Liquidator wurde bestellt: Ernst Mathys, von Willadingen bei Koppigen, Kaufmann, in Burgdorf.

Imprägnieranstalt, Sägerei, Holzhandel, Versicherungen. — 28. März. Ernst Mathys, von Willadingen bei Koppigen, in Burgdorf, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Hans Habegger, von Lützelflüh, in Waldenbuch, als Kommanditist mit einer Kommandite von Fr. 40,000 (vierzigtausend Franken), haben unter der Firma E. Mathys & Cie., mit Sitz in Burgdorf, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1927 ihren Anfang genommen hat. Imprägnieranstalt und Sägerei in Walkringen, Holzhandel und Versicherungen. Hüheweg 7. Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditist Hans Habegger.

28. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Vereinigte Leinenwebereien Worb und Scheitlin & Cie. A. G. (Worb & Scheitlin A. G.) Filiale Burgdorf, mit Hauptsitz in Worb und Zweigniederlassung in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 269 vom 17. November 1926), hat an Stelle des verstorbenen Guido Roth, Kaufmann, in Burgdorf, in den Verwaltungsrat gewählt: Moritz Lustenberger-Waller, Kaufmann, von und in Bern.

Bureau de Courtenay

Boulangerie. — 25. März. Le chef de la maison Ali Favre, à St-Imier, est Ali Favre, de Villars, Fenin, Saules, Engollon (Neuchâtel), à St-Imier. Boulangerie. 53, Rue des Marronniers.

Bureau Fraubrunnen

25. März. In ihrer Generalversammlung vom 13. Februar 1927 hat die Arbeiter-Krankenkasse der Papierfabrik Utzenstorf, in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1923, Seite 350), an Stelle des verstorbenen Direktor Fritzsche in den Vorstand gewählt: Direktor Gustav Sieber, von Riedholz, in Utzenstorf.

25. März. Die Genossenschaft Kies- & Sandwerke Utzenstorf, in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 159 vom 4. Juli 1919, Seite 1181), hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Februar 1927 folgende Vorstandswahlen getroffen: als Präsident: an Stelle des Jakob von Arx: Ernst Friedrich, von Grossaffoltern, Konsumverwalter, in Utzenstorf; als Werkführer: an Stelle von Ernst Friedrich: Karl Moser, von Arni bei Biglen, Kaufmann, in Utzenstorf.

Bureau Interlaken

Hotel und Pension. — 26. März. Die Firma Anton Caldart, Betrieb des Hotel und Pension Jungfraublick, in Beatenberg (S. H. A. B. Nr. 248 vom 24. Oktober 1925, Seite 1792), wird infolge Wegzuges von Amtes wegen gelöscht.

Confiserie. — 26. März. Inhaber der Firma Hans Kyburz, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen, ist Hans Kyburz, von Ober-Entfelden, in Wengen. Confiserie.

28. März. Der Verein zur Errichtung & Unterhaltung eines römisch-katholischen Gottesdienstes auf St. Beatenberg, mit Sitz in Beatenberg (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1917, Seite 1613), hat in seiner Generalversammlung vom 1. Juli 1926 an Stelle der austretenden Vorstandsmitglieder Karl Howald, Präsident, und Ernst Egli, Kassier, deren Unterschriften erloschen sind, gewählt: als Präsident: Rudolf Zahler, von Frutigen, Hotelier, bisher Vizepräsident, und als Kassier René Bachli, von Homburg, Hotelier, beide in Beatenberg. Die Stelle des Vizepräsidenten bleibt unbesetzt.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Restaurant. — 26. März. Die Firma Gottlieb Schütz, Restaurant zur Illisbrücke, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1923, Seite 2126), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bureau Nidau

21. und 25. März. Unter der Firma Genossenschaft Möbelhaus & Bettenfabrik (Société coopérative de meubles et fabrique de literie) besteht, mit Sitz in Nidau, eine Genossenschaft, welche bezweckt den Kauf und Verkauf von Möbeln und anderen Artikeln für Wohnungseinrichtungen, sowie die Fabrikation von Betten und Bettfedern. Die Genossenschaft kann sich auch an andern Unternehmungen beteiligen, die einen ähnlichen Zweck verfolgen; sie kann auch Liegenschaften erwerben, verwalten und verkaufen und alle Geschäfte tätigen, die mit dem Gesellschaftszweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Die Statute sind am 10. März 1927 festgestellt worden. Jede handlungsfähige, physische oder juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Stammanteil von Fr. 1000 (tausend Franken) zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Stammanteile lauten auf den Namen und können nur mit Zustimmung des Vorstandes übertragen werden. Die Leistung anderer Beiträge ist nicht vorgesehen. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten, jedoch nur vermittelt Zession seiner Stammanteile. Im Todesfall kann einer der rechtmässigen Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafter eintreten. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen; für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Vorschriften von Art. 636 O. R. Es sind vorab alle Unkosten, einschließlich Unterhaltung und Reparaturen an Gebäuden, Wasseranlagen, Maschinen, Werkzeugen, Einrichtungen, Mobilien usw. zu bestreiten. Ferner sind diejenigen Abschreibungen auf den Gebäuden, Anlagen und Maschinen vorzunehmen, die der Vorstand als angezeigt erachtet. Von dem aus der Bilanz sich ergebenden Reingewinn wird vorerst ein Betrag von mindestens 10 % dem ordentlichen Reservefonds zugewiesen, bis dieser die Höhe von mindestens 20 % des Genossenschaftskapitals erreicht hat. Die Generalversammlung kann weitere Rückstellungen und Reserven beschliessen. Aus dem verbleibenden Reingewinn wird auf die Anteilscheine eine Dividende bis auf 6 % des einbezahlten Betrages verteilt. Der Ueberschuss steht zur Verfügung der Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gegenüber Dritten gerichtlich und aussergerichtlich. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder des Vorstandes vertreten die Genossenschaft durch Kollektivunterschrift zu zweien unter sich. Der Vorstand kann auch Prokuristen ernennen, welche die Genossenschaft durch Kollektivprokura zu zweien vertreten. Der Vorstand besteht zurzeit aus drei Mitgliedern, nämlich: Charles Wehrli, von Grindel, Kaufmann, in Biel, als Präsident; Albert Kuhnle, von Fellbach (Württemberg), Tapezierer, in Biel, und Paula Hefti, von Ennenda, Vorkäuferin, in Nidau. Geschäftslokal: Aarbergstrasse Nr. 5 in Nidau.

Hotelbetrieb und Landwirtschaft. — 25. März. Die Firma Adolf Stettler-Walker, mit Sitz auf der St. Petersinsel (Twann) (S. H. A. B. Nr. 203 vom 25. August 1919, Seite 1494), wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Bureau de Porrentruy

28 mars. Sont radiées d'office:

a) ensuite de faillite:

1. Horlogerie. — Ad. Barré, fabrication d'horlogerie, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 2 septembre 1916, n° 206, page 1355);

2. Produits laitiers et épicerie. — Olivier Büttiker, ci-devant J. Sommer, commerce de produits laitiers et d'épicerie, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 13 septembre 1916, n° 215, page 1402);

3. Vins et liqueurs. — Camille Maillard, vins et liqueurs gros et détail, à St-Ursanne (F. o. s. du c. du 10 février 1921, n° 41, page 318);

4. Vins et spiritueux. — L. Grenouillet, commerce de vins et spiritueux, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 10 septembre 1898, n° 256, page 1070);

b) ensuite de décès du titulaire:

Commerce de bétail. — D. Bernheim, commerce de bétail, à Porrentruy (F. o. s. du c. des 27 mars 1912, n° 80, page 547, et 9 avril 1912, n° 90, page 617).

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

28. März. Die Schützengesellschaft Münsingen, mit Sitz in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1918, Seite 423 und dortige Verweisung), hat an Stelle der bisher eingetragenen Vorstandsmitglieder Karl Schüpbach, Hans Hegg und Louis Meixler gewählt: als Präsident: Hans Ott Hess, Johann Alberts, von Dürrenroth, Landwirtschaftslehrer, in Münsingen. Als Sekretär: Hans Schrag, Johann Friedrichs sel., von Wynigen, Kaufmann, in Münsingen. Als Stellvertreter des Sekretärs: Alfred Haueter, Jakobs sel., von Trub, Bureauangestellter, in Münsingen.

Vermittlung und Verwaltung von Liegenschaften. — 28. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Schütz & Schmid, Vermittlung und Verwaltung von Liegenschaften, mit Sitz in Walkringen (S. H. A. B. Nr. 183 vom 25. Juli 1921, Seite 1507), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven bestehen nicht. Die Liquidation ist durchgeführt.

Bureau Thun

26. März. Aus dem Vorstände der Landwirtschaftlichen Genossenschaft von Thun und Umgebung, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 238 vom 27. September 1921, Seite 1878 und Verweisungen), sind ausgeschieden die Beisitzer Johann Schertenleib, Albrecht Haldimann und Johann Berger. An deren Stelle wurde in der Hauptversammlung vom 20. Februar 1927 neu in den Vorstand gewählt: Rudolf Amstutz, Holzhändler, von und in Sigirwil; Karl Meyes, von Uebeschi, Pächter, in Thun, Länggasse; Fritz Nussbaum, von Grosshöchstetten, Pächter, in Gwatt.

Bureau Trachselwald

Automobile, Motoren u. dergl., Garage. — 26. März. Otto Grädel, Paul Grädel, beide von und in Hutwil, und Werner Bützberger, von Bleichen, in Hochdorf, haben unter der Firma Grädel & Cie., mit Sitz in Hutwil, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 23. März 1927 begonnen hat. Otto Grädel ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Paul Grädel ist Kommanditist mit dem Betrag von Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken); Werner Bützberger ist Kommanditist mit dem Betrage von eben-

falls Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken). Die beiden Kommanditäre Paul Grädel und Werner Bützberger erhalten jeder einzeln die Prokura. Natur des Geschäfts: Handel mit Automobilen, Motoren und verwandten Artikeln, Reparaturen, Garagierung derselben.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1927. 24. März. Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft (Sulzer frères Société Anonyme) (Sulzer Brothers Limited), Zweigniederlassung in Luzern der gleichnamigen Firma mit Hauptsitz in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 157 vom 9. Juli 1926, Seite 1263 und dortige Verweisung). Das Geschäftslokal befindet sich: Bahuhof-Neubau (Ostflügel).

Bäckerei und Mehlahandlung. — 24. März. Die Firma A. Marfurt, Bäckerei und Mehlahandlung, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 82 vom 1. März 1904, Seite 325), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzehs des Inhabers erloschen.

Bäckerei und gemischte Warenhandlung. — 24. März. Inhaber der Firma Hans Marfurt, in Langnau, ist Hans Marfurt, von und in Langnau. Bäckerei und gemischte Warenhandlung.

Käseerei und Schweinemästerei. — 24. März. Inhaber der Firma Gottlieb Schmidli, in Inwil, ist Gottlieb Schmidli, von Schwarzenberg, in Inwil. Käseerei und Schweinemästerei.

Viehhandel. — 25. März. Die Firma Moritz Widmer, Viehhandel, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1922, Seite 1970), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Spezerei-, Mercerie- und Tuchhandlung. — 25. März. Die Firma J. Schaller-Zimmermann, Spezerei-, Mercerie- und Tuchhandlung, in Vitznau (S. H. A. B. Nr. 129 vom 31. Mai 1910, Seite 978 und dortige Verweisung), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzehs des Inhabers samt den an die Ehefrau Eva Schaller-Zimmermann und an Louise Zimmermann erteilten Prokuren erloschen.

Schweinehandel. — 25. März. Inhaber der Firma Eduard Risi-von Büren, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, ist Eduard Risi-von Büren, von Büren, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Schweinehandel. Emmenfeld.

26. März. Volksbank in Hochdorf, mit Sitz in Hochdorf und Filiale in Luzern (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1922, Seite 1410). An der ordentlichen Generalversammlung vom 7. Februar 1925 wurde die Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 700,000 durch Herausgabe von weiteren 350 Aktien à Fr. 2000 beschlossen. Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 12. Februar 1927 hat sodann die Zeichnung und Vollenziehung dieser Aktien konstatiert und dementsprechend die Statuten abgeändert. Das Aktienkapital beträgt jetzt Fr. 2,800,000, eingeteilt in 1400 Namenaktien von je Fr. 2000. Die Generalversammlung vom 9. Februar 1924 wählte an Stelle des verstorbenen Franz Kottmann zum nichtunterschriftsberechtigten Verwaltungsratsmitglied: Dominik Moos-Kottmann, Landwirt, von und in Schongau. Der Direktor Max Rüttimann ist nun Bürger von Hochdorf und die Prokuristen Johann Brunner, Kassier, von Röserswil und Hochdorf; Xaver Herzog, Buchhalter, von Münster und Hochdorf, und Xaver Schmidli, Korrespondent, von Ruswil und Hochdorf; alle sind wohnhaft in Hochdorf.

26. März. Volksbank in Hochdorf, Filiale Luzern (vormals Ersparnis-kasse der Stadt Luzern), mit Hauptsitz in Hochdorf und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1922, Seite 1410 und dortige Verweisung). An der ordentlichen Generalversammlung vom 7. Februar 1925 wurde die Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 700,000 durch Herausgabe von weiteren 350 Aktien à Fr. 2000 beschlossen. Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 12. Februar 1927 hat sodann die Zeichnung und Vollenziehung dieser Aktien konstatiert und dementsprechend die Statuten abgeändert. Das Aktienkapital beträgt jetzt Fr. 2,800,000, eingeteilt in 1400 Namenaktien von je Fr. 2000. Die Generalversammlung vom 9. Februar 1924 wählte an Stelle des verstorbenen Franz Kottmann zum nichtunterschriftsberechtigten Verwaltungsratsmitglied: Dominik Moos-Kottmann, Landwirt, von und in Schongau. Der Direktor Max Rüttimann ist nun Bürger von Hochdorf und Verwalter Otto Schlee solcher von Münster und Luzern. Die Prokura des Kassiers Albert Glogner ist erloschen. An Hans Troxler, von und in Luzern, wird Kollektivprokura erteilt.

Noxon und andere chemisch-technische Produkte. — 26. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Noxonwerk A. G. in Luzern, in Liquidation, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1922, Seite 1758 und dortige Verweisung), ist nach beendeter Liquidation samt der Unterschriftsberechtigung des Liquidators Josef Krell, sowie den Namen der Verwaltungsräte Josef Krell und Hans Fischer, bzw. derselben mit Julius Rast als Mitglieder der Liquidationskommission erloschen.

Metzgerei und Wursterei. — 28. März. Die Firma Karl Zürcher, Metzgerei und Wursterei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1924, Seite 51), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Wegzuges des Inhabers erloschen.

28. März. Sparkasse Willisau, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Willisau und Filiale in Dagmersellen, Zell und Wohlen (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1926, Seite 1433 und dortige Verweisung). An der ordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1927 wurde die volle Einzahlung von 413 neuen Aktien zu Fr. 500 konstatiert, so dass das Aktienkapital nun Fr. 1,500,000 beträgt. Demersprechend wurde Art. 3 der Statuten abgeändert, welcher nun lautet: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,500,000, eingeteilt in 3000 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500, welches vollständig einbezahlt ist. Die Gesellschaft kann das Grundkapital unter Beobachtung der gesetzlichen Bestimmungen durch Beschluss der Generalversammlung reduzieren oder erhöhen. Als Vizepräsident mit Kollektivunterschriftsberechtigung wurde Leonz Steinmann (bisher Mitglied) ernannt. Die Unterschrift von Johann Schwegler ist erloschen.

28. März. Sparkasse Willisau, Filiale Dagmersellen, mit Hauptsitz in Willisau und Filiale in Dagmersellen (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1926, Seite 1433 und dortige Verweisung). An der ordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1927 wurde die volle Einzahlung von 413 neuen Aktien zu Fr. 500 konstatiert, so dass das Aktienkapital nun Fr. 1,500,000 beträgt. Demersprechend wurde Art. 3 der Statuten abgeändert, welcher nun lautet: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,500,000, eingeteilt in 3000 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500, welches vollständig einbezahlt ist. Die Gesellschaft kann das Grundkapital unter Beobachtung der gesetzlichen Bestimmungen durch Beschluss der Generalversammlung reduzieren oder erhöhen. Als Vizepräsident mit Kollektivunterschriftsberechtigung wurde Leonz Steinmann (bisher Mitglied) ernannt. Die Unterschrift von Johann Schwegler ist erloschen.

28. März. Sparkasse Willisau, Filiale Zell, mit Hauptsitz in Willisau und Filiale in Zell (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1926, Seite 1433 und dortige Verweisung). An der ordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1927 wurde die volle Einzahlung von 413 neuen Aktien zu Fr. 500 konstatiert, so dass das Aktienkapital nun Fr. 1,500,000 beträgt. Demersprechend wurde Art. 3 der Statuten abgeändert, welcher nun lautet: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,500,000, eingeteilt in 3000 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500, welches vollständig einbezahlt ist. Die Gesellschaft kann das Grundkapital unter Beobachtung der gesetzlichen Bestimmungen durch Beschluss der Generalversammlung reduzieren oder erhöhen. Als Vizepräsident mit Kollektivunterschriftsberechtigung wurde Leonz Steinmann (bisher Mitglied) ernannt. Die Unterschrift von Johann Schwegler ist erloschen.

tiert, so dass das Aktienkapital nun Fr. 1,500,000 beträgt. Demersprechend wurde Art. 3 der Statuten abgeändert, welcher nun lautet: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,500,000, eingeteilt in 3000 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500, welches vollständig einbezahlt ist. Die Gesellschaft kann das Grundkapital unter Beobachtung der gesetzlichen Bestimmungen durch Beschluss der Generalversammlung reduzieren oder erhöhen. Als Vizepräsident mit Kollektivunterschrift wurde Leonz Steinmann (bisher Mitglied) ernannt. Die Unterschrift von Johann Schwegler ist erloschen.

28. März. Sparkasse Willisau, Filiale Wohlen, mit Hauptsitz in Willisau und Filiale in Wohlen (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1926, Seite 1433 und dortige Verweisung). An der ordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1927 wurde die volle Einzahlung von 413 neuen Aktien zu Fr. 500 konstatiert, so dass das Aktienkapital nun Fr. 1,500,000 beträgt. Demersprechend wurde Art. 3 der Statuten abgeändert, welcher nun lautet: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,500,000, eingeteilt in 3000 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500, welches vollständig einbezahlt ist. Die Gesellschaft kann das Grundkapital unter Beobachtung der gesetzlichen Bestimmungen durch Beschluss der Generalversammlung reduzieren oder erhöhen. Als Vizepräsident mit Kollektivunterschriftsberechtigung wurde Leonz Steinmann (bisher Mitglied) ernannt. Die Unterschrift von Johann Schwegler ist erloschen.

Uri — Uri — Uri

Eisenwaren, Glas- und Haushaltsartikel, Zigarren. — 1927. 28. März. Die Firma Ferdinand Hurni, in Atdorf, Inhaber: Ferdinand Hurni-Camenzind (S. H. A. B. Nr. 175 vom 23. Juli 1919, Seite 1303, und Nr. 33 vom 9. Februar 1927, Seite 232), Eisenwaren-, Glas-, Haushaltsartikel- und Zigarrenhandlung, ist infolge Todes des Inhabers nebst der an Albert Reichen-Hurni erteilten Prokura, erloschen.

Eisenwaren usw. usw. — 28. März. Albert Reichen-Hurni, von Tour de Tréme (Freiburg), wohnhaft in Atdorf, ist Inhaber der Firma Reichen-Hurni vormals Ferdinand Hurni, in Atdorf. Eisenwaren, Werkzeuge, Beschläge, landwirtschaftliche Geräte, Spiegel- und Fensterglas, Haushaltsartikel, Glas, Porzellan, Bestecke, Teppiche, Bürsten, Korb-, Seiler- und Kurzwaren, Zigarren und Tabake. An Frau Margrith Reichen geb. Hurni, von Tour de Tréme (Freiburg), in Atdorf, wird Prokura erteilt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Epicerie. — 1927. 26. mars. Le chef de la raison Anna Fragnière, à Bulle, est Anna Fragnière, née Sudan, épouse d'Emile, originaire de Gume-fens, domicilié à Bulle. Epicerie. Grand'Rue.

Epicerie, denrées alimentaires, débit de vin. — 26. mars. La raison Vve Ernest Rolle, épicerie, denrées alimentaires, débit de vin, à Bulle (F. o. s. du c. du 30 juillet 1925, n° 174, page 1322), est radiée en suite de renonciation de la titulaire.

26. mars. Dans son assemblée générale ordinaire, la Société de laiterie de Gruyères, société coopérative, ayant son siège à Gruyères (F. o. s. du c. du 8 mars 1918, n° 56, page 369), a renouvelé son comité qui est actuellement composé de Cyrien Murith, feu Frédéric, agriculteur, de Gruyères, à Pringy, président; Désiré Gremion, fils de Gabriel, de Gruyères, à Epaguy, agriculteur, vice-président; Louis Oberson, agriculteur, d'Estévenens, à Gruyères, membre; Florentin Bussard, feu Philippe, agriculteur, de Gruyères, à Epaguy, membre, et Gustave Murith, feu Auguste, de Gruyères, à Pringy, agriculteur, secrétaire. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. Paul Doutaz, président, et Jean Gremion, secrétaire, dont les signatures sont éteintes, Jules Gachet, Louis Frossard et Justin Grandjean ne font plus partie du comité.

Bureau Murten (Bezirk See)

Charcuterie. — 28. März. Inhaber der Firma Hans Neuenschwander-Löffel, in Murten, ist Hans Neuenschwander, Sohn des Ferdinand, von Langnau, in Murten. Charcuterie. Hauptgasse Nr. 85.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Fabrication de balanciers. — 1927. 26. März. Hermann und Albert Viatte, Alberts Söhne, von Les Bois (Beru), beide wohnhaft in Bettlach, haben unter der Firma Viatte frères (Gehr. Viatte), in Bettlach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 begonnen hat. Fabrication de balanciers. Gebäude Nr. 151. Die Gesellschafter erteilen Prokura ihrem Bruder Klemenz Viatte, von Les Bois (Bern), wohnhaft in Grenchen.

Bureau Stadt Solothurn

Immobilien-gesellschaft. — 4. März. Laut der in der Generalversammlung vom 1. März 1927 genehmigten Statuten ist mit Sitz in Solothurn unter der Firma National A. G., eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Gegenstand des Unternehmens ist die Erstellung und der Betrieb eines Gebäudes zwecks Unterbringung einer Wirtschaft mit Gesellschaftsräumlichkeiten, sowie die Vermietung von Bureau-lokalitäten und Wohnungen. Das Grundkapital beträgt neunzigtausend Franken (Fr. 90,000) und ist eingeteilt in 180 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gewählt sind: Hermann Blaser, Architekt, von Obergerlafingen, in Langenthal, und Paul Stüdeli, Baumeister, von und in Solothurn, welche zur Einzelzeichnung ermächtigt sind. Geschäftslokal: Alt Bahnhofplatz Nr. 190.

25. März. Die Aktiengesellschaft Baustein-fabrik Solothurn A. G., in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 112 vom 15. Mai 1922, Seite 942 und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 23. März 1927 den Verwaltungsrat neu bestellt. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. Hugo Spillmann, Fürsprecher, zugleich Präsident und Delegierter, mit Einzelzeichnungsberechtigung; Else Spillmann geb. Baechthold, Witwe des Otto Spillmann, und Ottilie Spillmann geb. Gassmann, Ehefrau des Dr. Hugo Spillmann, alle von und in Solothurn. Die Unterschrift des früheren Delegierten Otto Spillmann ist infolge Todes erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1927. 24. März. Unter der Firma Allgemeine paritätische Arbeitslosen-versicherungskasse in Basel besteht, mit Sitz in Basel und auf unbestimmte Dauer, ein Verein, welcher den Zweck hat, die Folgen unversicherter, gänzlicher oder teilweiser Arbeitslosigkeit seiner Arbeitnehmermitglieder nach dem Grundsatz der Versicherung durch Auszahlung von Entschädigungen, gemäss den Bestimmungen der Statuten zu mildern. Jeder erwerbs-mässige oder der Arbeitslosenversicherung fremde Zweck ist dabei ausge-

geschlossen. Die Statuten sind am 20. Dezember 1926 festgesetzt und vom Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt genehmigt worden. Mitglieder der Kasse können alle im Kanton Basel-Stadt gelegenen Betriebe und ihre männlichen und weiblichen Arbeitnehmer werden, die nach dem kantonalen Gesetz betreffend die Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit vom 11. Februar 1926 versicherungspflichtig sind; letztere sofern sie das 16. Altersjahr zurückgelegt haben, seit mehr als einem Jahr ununterbrochen im Kanton Basel-Stadt wohnhaft und angemeldet sind, seit der letzten Anmeldung während mindestens 180 Tagen innert der Frist eines Jahres innerhalb oder ausserhalb des Kantonsgebietes in Arbeit gestanden haben, ein regelmässiges Erwerbseinkommen beziehen, das Fr. 6000 im Jahr nicht übersteigt, und keiner andern Arbeitslosenkasse angehören. Die Mitgliedschaft erlischt: 1. bei den Arbeitgebern durch Tod des Firmainhabers oder Auflösung der Firma; durch Austritt aus der Kasse nach vorheriger schriftlicher sechsmonatlicher Kündigung; durch Ausschluss, welcher wegen Nichterfüllung der statutarischen Verpflichtungen gegenüber der Kasse oder wegen Zuwiderhandlungen gegen ihre Interessen vom Vorstand endgültig beschlossen werden kann; 2. bei den Versicherten: durch Tod; durch Austritt, oder Uebertreten in eine andere Kasse nach vorheriger schriftlicher sechsmonatlicher Kündigung; durch Beendigung des Dienstverhältnisses mit einer Arbeitgeberfirma; durch Aufgabe des Wohnsitzes im Kantonsgebiet; durch gänzliche Invalvidität oder eine derartige Verminderung der Arbeitsfähigkeit, dass der Arbeitslose für den Arbeitsnachweis zur Vermittlung von Arbeit nicht mehr in Betracht fällt; durch Ausschluss wegen absichtlicher Schädigung der Kasse. Die Arbeitslosigkeit darf nicht zum Verlust der Mitgliedschaftsrechte führen. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft hört jeglicher Anspruch gegenüber der Versicherungskasse auf. Jede persönliche Haftung der Mitglieder für Verpflichtungen der Kasse ist ausgeschlossen. Jeder Versicherte leistet einen Beitrag von zwei Promille der Lohnsumme; die Arbeitgeber anderthalb Promille der Jahreslohnsumme der von ihnen beschäftigten Personen, überdies einen jährlich festzusetzenden Beitrag, der mindestens ein halbes Promille der Lohnsumme der bei der Kasse Versicherten beträgt. Die Beiträge der Mitglieder (Arbeitnehmer und Arbeitgeber) müssen mindestens dreissig Prozent der ausbezahlten Tagelöhne ausmachen. Die Organe des Vereins sind: die Delegiertenversammlung, der Vorstand, der Verwalter, die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen unter sich je zu zweien: der Präsident Dr. Hugo Masshard, Versicherungsmathematiker, von Mühlethurnen, in Basel; der Vizepräsident Jules Zumbühl-Keller, Bank-Vizedirektor, von und in Basel; der Verwalter Emanuel Steiner-Gschwind, zweiter Sekretär des Volkswirtschaftsbundes, von und in Basel. Geschäftslokal: Bäumleingasse 7.

24. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Petropol Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1923, Seite 2247), Betrieb und Beteiligung an kaufmännischen und industriellen Unternehmungen usw., hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. März 1927 ihre Statuten geändert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen werden von der Statutenänderung nicht berührt.

24. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Industrie-Gesellschaft für Schappe, in Basel (S. H. A. B. Nr. 239 vom 11. Oktober 1924, Seite 1685 und dortige Verweisungen), Schnappfabrikation, sind ausgeschieden: Fritz La Roche-Merian und Georges Chaneel, ferner infolge Todes Rudolf Albert Koehlin-Hoffmann und Albert Ryhiner-Stchlin.

Hoch-, Tiefbau und Eisenbeton-Arbeiten. — 24. März. Hans Bieri-Uetz, von Schangnau (Bern), in La Chaux-de-Fonds; Emil Bieri-Eng, von Schangnau (Bern), in La Chaux-de-Fonds; und Wilhelm Rühl-Aegerter, von und in Basel, haben unter der Firma Bieri, Rühl & Cie., in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. März 1927 begonnen hat. Uebernahme und Ausführung von Hochbau-, Tiefbau- und Eisenbeton-Arbeiten. Jungstrasse 21.

24. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Handwerkerbank Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 154 vom 7. Juli 1925, Seite 1183 und dortige Verweisungen), Bankgeschäfte aller Art usw., ist Fritz Imhoff-Ernst infolge Todes ausgeschieden.

Stroh und Fourrage. — 25. März. Die Firma Henri Gehri, in Basel (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1926, Seite 218), Import von Stroh und Fourrage usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 25. März. Inhaber der Firma Averino Stopponi, in Basel, ist Averino Stopponi-Monetti, italienischer Staatsangehöriger, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Klybeckstrasse 142 (Klybeckgarten).

Werkzeuge und Maschinen. — 26. März. In der Firma Rob. Steiner, in Basel (S. H. A. B. Nr. 95 vom 14. April 1920, Seite 691 und dortige Verweisungen), Handel und Fabrikation in Werkzeugen und Maschinen, ist die an Frau Luise Steiner-Kleinert erteilte Prokuraunterschrift erloschen.

Tapeten, Teppiche, Linoleum usw. — 26. März. In der Firma Eduard Beyeler, in Basel (S. H. A. B. Nr. 16 vom 22. Januar 1925, Seite 110 und dortige Verweisungen), Tapetenhandlung, Handel in Teppichen, Linoleum und verwandten Artikeln, ist die an Karl Ramstein-Wiemken erteilte Prokuraunterschrift erloschen.

Wirtschaft. — 26. März. Die Firma H. Baumann-Lehnis, in Basel (S. H. A. B. Nr. 172 vom 5. Juli 1920, Seite 1286 und dortige Verweisungen), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 26. März. Inhaberin der Firma Wwe. Marie Baumann-Lehnis, in Basel, ist Wwe. Marie Baumann-Lehnis, von Ilhau (Zürich), in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Gerbergässlein 28.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Chemische Produkte, Anilinfarben usw. — 1927. 23. März. «Spicca» Aktiengesellschaft Schaffhausen («Spicca» Société Anonyme Schaffhouse) («Spicca» Società anonima Sciaffusa), in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1924, Seite 161). Aus dem Verwaltungsrat sind der Delegierte und Geschäftsführer, Dr. Carl Alfred Spahn, Rechtsanwalt, und Ludwig Rettnar, Kaufmann, ausgeschieden und daher die Einzelunterschrift des erstern erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: zum Präsidenten: Eduard Greuter, Bankier, von Schaffhausen, in Basel; zum Aktuar: Dr. Hans Schudel, Rechtsanwalt, von Beggingen, in Schaffhausen, welche für die Gesellschaft kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1927. 24. März. Die Firma Jakob Lämmler, Metzgerei und Charcuterie, Metzgerei und Wursterei, in Uzwil (Gde. Henau) (S. H. A. B. Nr. 173 vom 29. Juli 1925, Seite 1315), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. März. Die Firma Ernst Wehrli, Fabrikation elektr. Apparate, in Rberneck (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1924, Seite 128), ist infolge Veräusserung des Geschäfts und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Metzgerei und Wursterei. — 24. März. Inhaber der Firma Jakob Schläpfer, in Uzwil (Gde. Henau), ist Jakob Schläpfer, von Rehobel, in Uzwil. Metzgerei und Wursterei. Bahnhofstrasse.

Landesprodukte. — 24. März. Der Inhaber der Firma Jakob Oettil, Landesprodukte, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1926,

Seite 547), meldet die Verlegung des Geschäftslokals nach Rorschacherstrasse 69.

Papiere, Ausrüstartikel. — 25. März. Max Matzenauer-Huber und Olga Matzenauer-Huber, beide von Brunnaden, in St. Gallen C, haben unter der Firma M. Matzenauer & Co., in St. Gallen C, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1927 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist: Max Matzenauer-Huber; Kommanditistin ist: Frau Olga Matzenauer-Huber, mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken). Papiere en gros, Ausrüstartikel. St. Leonhardstrasse 37.

25. März. Die von der Firma Otto Spiess, Metzgerei & Fleischhandlung, in Berneck (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1917, Seite 1707), an Elsa Gallusser erteilte Einzelprokura ist erloschen.

25. März. Frauen- und Kinderversicherung der Angestellten und Arbeiter der Firma Jacob Rohner A.-G. Rebstein, Genossenschaft, mit Sitz in Rebstein (S. H. A. B. Nr. 307 vom 4. Dezember 1920, Seite 2300). Der bisherige Präsident Ulrich Zogg ist als solcher zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle ist als Präsident der bisherige Aktuar Franz Bischofberger, von Oberegg, in Lüchingen (Altstätten), und an Stelle des letzteren als Aktuar das Vorstandsmitglied Hans Keel-Buob, von und in Rebstein, beide Angestellte der Firma Jacob Rohner A.-G. (Rebstein), bestimmt worden. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar.

25. März. Krankenkasse der Firma Jacob Rohner A.-G. in Rebstein, Genossenschaft, mit Sitz in Rebstein (S. H. A. B. Nr. 307 vom 4. Dezember 1920, Seite 2300). Der bisherige Präsident Ulrich Zogg ist als solcher zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle ist als Präsident der bisherige Aktuar Franz Bischofberger, von Oberegg, in Lüchingen (Altstätten), und an Stelle des letzteren als Aktuar das Vorstandsmitglied Hans Keel-Buob, von und in Rebstein, bestimmt worden, beide Angestellte der Firma Jacob Rohner A.-G. (Rebstein). Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar.

26. März. Landwirtschaftliche Genossenschaft Ganterschwil, mit Sitz in Ganterschwil (S. H. A. B. Nr. 13 vom 19. Januar 1925, Seite 93). Der bisherige Kassier Ulrich Huber ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Vorstand und als Kassier gewählt: Ernst Früh, Landwirt, von Ganterschwil, in Locb-Ganterschwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

26. März. Viehzuchtgenossenschaft Andwil, in Andwil (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1926, Seite 502). Die bisherigen Vorstandsmitglieder: Otto Angehr, Präsident; Viktor Forster, Kassier, und Johann Keller-Grawehr, Aktuar, sind ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An Stelle der Genannten sind neu in den Vorstand gewählt worden: Franz Ledergerber, von Andwil, Präsident; Franz Hengartner, von Waldkirch, Aktuar, und Jakob Wick, von Zuzwil, Kassier; sämtliche Landwirte, in Andwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

26. März. Die Betriebskrankenkasse der Spinnerei & Weherei Diefurt A.-G., Genossenschaft, mit Sitz in Bütschwil (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1924, Seite 740), hat in der Hauptversammlung vom 21. Februar 1926 Art. 24, al. 2 der Statuten revidiert, und dabei denselben wie folgt neu gefasst: «Hat ein Mitglied während 180 Tagen im Laufe von 360 aufeinanderfolgenden Tagen die Versicherungsleistungen der Kasse bezogen, so ist es künftig im Laufe von 360 aufeinanderfolgenden Tagen nur noch während 90 Tagen genussberechtigt, und wenn es zudem während 5 aufeinanderfolgenden Jahren zusammengerechnet während 360 Tagen auf Kosten der Kasse ärztlich behandelt worden ist, so hört jede Genussberechtigung auf. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert. Aus dem Vorstand ist Josef Strässle ausgeschieden; an seine Stelle wurde neu in den Vorstand gewählt: Friedrich Meier, Garderiemeister, von Zeiben, in Diefurt.

26. März. Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 73 vom 29. März 1926, Seite 572). Als weiteres Mitglied ohne Unterschrift wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt: August Leonhard Tobler, Generaldirektor, von Zürich, in Zürich 2.

Aargau — Argovie — Argovia

Zigarren-, Brissago- und Schnupftabakfabrikation. — 1927. 28. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Lüscher & Co., in Seon (S. H. A. B. 1924, Seite 2140), hat sich infolge Übergangs an die Firma «Lüscher & Co. Aktiengesellschaft», in Seon, aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Ottica. — 1927. 28. marzo. Titolare della ditta Ermanno Böhler, in Lugano, Via Nassa n° 42, è Ermanno Böhler, fu Ermanno, germanico, domiciliato a Lugano. Ottica.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1927. 25. mars. La Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), société anonyme avec siège social à Bâle, succursale à Lausanne et Agence à Aigle (F. o. s. du c. des 16 octobre 1912 et 5 janvier 1927), fait inscrire que, dans son assemblée générale des actionnaires du 25 février 1927, elle a élu comme nouveaux membres du conseil d'administration: Ernest Homberger, directeur général, d'Uster (Zurich), à Schaffhouse, et Hermann Obrecht, Conseiller national, gérant d'affaires, de Granges, à Soleure.

25. mars. La Société de l'Inflmerie du district d'Aigle, association dont le siège est à Aigle (F. o. s. du c. des 6 février 1893, et 19 octobre 1917), fait inscrire que son secrétaire actuel est Théodore Rivier, de Lausanne, pasteur, domicilié à Aigle qui, en remplacement de Ernest Fornocro, démissionnaire, et conjointement avec le président Jules Girardet, engagera valablement la société par sa signature.

25. mars. La Société des Hôtels de Villars (Villars-Palace et Grand Hôtel Muvera et Hôtel Belle-Vue), société anonyme dont le siège est à Villars-sur-Ollon (F. o. s. du c. des 13 juin 1904 et 27 décembre 1921), a, dans son assemblée du conseil d'administration du 10 décembre 1926, nommé Alfred Manuel, de Rolle, négociant, à Lausanne, comme président en remplacement de Charles Schmidhauser, décédé, et Auguste Genillard, d'Ormont-Dessus, industriel, à Bex, comme secrétaire en remplacement d'Alfred Manuel nommé président. Ch. Schmidhauser est remplacé au conseil d'administration par Charles Cassani, de Schlosswil (Berne), expert hôtelier, domicilié à Berne. Auguste Testaz, décédé, n'est pas remplacé. La société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Les pouvoirs conférés à Ch. Schmidhauser sont radiés.

Bureau de Cossonay

25 mars. La Société du Battoir à Grains de Lussey et Villars-Lussey, société coopérative dont le siège est à Lussey (F. o. s. du c. des 26 juin 1907, n° 181, page 1147, et 29 septembre 1922, n° 238, page 1883), a, dans son assemblée générale du 26 janvier 1925, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Adolphe Desponds, de Lussey, y domicilié; vice-président: Louis Guillemin, de Villars-Lussey, domicilié à Villars-Lussey; secrétaire-caissier: Alexis Borgeaud, de Penthalaz, domicilié à Lussey; membres: Robert Despland, de Cossonay, domicilié à Villars-Lussey, et François Desponds, de Lussey, y domicilié; tous agriculteurs. Emile Müller et Aimé Délessert ont cessé de faire partie du dit comité. La signature sociale appartient dorénavant au président Adolphe Desponds signant conjointement avec le secrétaire-caissier Alexis Borgeaud.

Bureau de Lausanne

25 mars. Suivant décision du 21 mars 1927, le président du tribunal du district de Lausanne a prononcé la révocation de la faillite de la Société Immobilière de Villard, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 février 1924). En conséquence, l'inscription de la dite société est rétablie comme ci-devant. Aurèle Sandoz, des Ponts de Martel (Neuchâtel), banquier, à Lausanne, a été désigné comme seul administrateur. Bureau de la société: à Lausanne, Rue du Midi 2, étude du notaire Cart. L'administrateur Benjamin Prod'homme ayant démissionné, sa signature est radiée.

25 mars. Dans son assemblée générale du 24 mars 1927, la Société anonyme immobilière de Jolimont, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 février 1924), a pris acte de la démission des administrateurs Léon Michel, Ruth Meuli et Emilo Meuli, lesquels sont radiés. La signature du président Léon Michel est radiée. L'assemblée a décidé de désigner un seul administrateur en la personne de Louis Duboux, de Grandvaux et Lutry, ancien restaurateur, à Lausanne, lequel aura la signature sociale individuelle. Bureaux de la société: à Lausanne, Mousguines n° 38, chez Louis Duboux.

Industrie de la mécanique, fabrication, transformation et commerce de tous métaux, minerais et produits chimiques, etc. — 26 mars. La Société anonyme Mermod frères, ayant son siège jusqu'ici à Ste-Croix, inscrite au registre du commerce du district de Grandson (F. o. s. du c. du 8 septembre 1910), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 23 février 1927, décidé le transfert de son siège social à Lausanne. Les statuts primitifs datent du 27 août 1910 et ont été modifiés en date des 3 novembre 1924 et 23 février 1927. La société a pour objet: l'industrie de la mécanique, la fabrication, la transformation et le commerce de tous métaux, minerais et produits chimiques, toutes les opérations mobilières et immobilières contribuant à la réalisation de l'objet social. Les publications de la société sont faites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de trois cent vingt cinq mille francs (fr. 325,000), divisé en trois cent vingt cinq actions au porteur de mille francs chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois à sept membres. Elle est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Les administrateurs sont: Eric Mermod, industriel, à Lausanne; Henri-Louis Mermod, industriel, à Lausanne; Walther Mermod, industriel, à Morges, ces trois de Ste-Croix, et Paul Balmer, avocat, à Genève, de Neuchâtel et Genève. Les administrateurs Eric Mermod et Henri-Louis Mermod ont la signature individuelle. Bureaux de la société: à Lausanne, Place St-François n° 16.

Complément. La publication de la société anonyme Consortium Financier d'Etudes et d'Entreprises S. A., à Lausanne, parue dans la F. o. s. du c. n° 70 du 24 mars 1927, page 536, est complétée dans ce sens que les statuts datent du 18 mars 1927.

26 mars. Sous la raison sociale Société Immobilière de l'Avenue des Oiseaux N° 9, il s'est constitué une société anonyme dont les statuts portent la date du 23 mars 1927. Le siège est à Lausanne. La société a pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles, et notamment l'achat pour le prix de fr. 65,000 du bâtiment portant le n° 9 de l'Avenue des Oiseaux, à Lausanne, actuellement propriété de l'hoirie de Jacques Martinella, à Lausanne. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de neuf mille francs, divisé en dix-huit actions nominatives de cinq cents francs chacune. Les publications de la société sont faites dans la Feuille d'avis de Lausanne. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres. La société est engagée valablement à l'égard des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé de: Jean Martin, directeur de banque, de Neyruz, à Lausanne; Marius Milliquet, syndic et député, de Pully, y domicilié, et Frank Recordon, notaire, de Bercher, à Pully. Bureau de la société: à Lausanne, Rue Centrale 4.

Tabacs, cigares, papeterie, journaux. — 28 mars. Le chef de la maison Armida Péra-Schmidt, à Lausanne, est Armida née Schmidt, femme de Jules Péra, de Monthey (Valais), y domiciliée. Tabacs, cigares, papeterie, journaux. Rue du Pré 37. La maison confère procuration à Charles Schmidt, de Gossens, à Lausanne.

Bureau de Morges

24 mars. Dans son assemblée générale du 16 février 1927, la Société du poids public à bascule de Bussy, société anonyme dont le siège est à Bussy (F. o. s. du c. des 4 mai 1899, n° 151, page 609, et 15 octobre 1921, n° 254, page 2005), a nommé membres du conseil d'administration: Arthur Jacot, de Bussy, et Louis Bianchetti, de Chardonney, les deux agriculteurs, domiciliés à Bussy, en remplacement de Jules Margot, décédé, et de Edouard Borcl, démissionnaire.

Bois, matériaux de construction, combustibles, engrais chimiques. — 25 mars. La succursale de la société en nom collectif Meyer, Fert et Cie, aux Eaux-Vives (Genève), bois et matériaux de constructions, combustibles et engrais chimiques, établie à Chavannes par Renens, sous la même raison (F. o. s. du c. n° 1 du 5 janvier 1920, page 1), est radiée d'office ensuite de la radiation de l'établissement principal.

Bois, matériaux de construction, combustibles. — 25 mars. La succursale de la société en nom collectif Blandin, Briffand, Layat, Rthlisberger et Cie, aux Eaux-Vives (Genève), bois et matériaux de construction et combustibles, établie à Chavannes par Renens, sous la même raison (F. o. s. du c. du 4 août 1919, n° 185, page 1382), est radiée ensuite de radiation de l'établissement principal.

Bureau de Payerne

25 mars. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite des titulaires:

a) Vins, spiritueux, liqueurs. — Charles Grau, vins, spiritueux, liqueurs, à Payerne (F. o. s. du c. du 28 septembre 1925, page 1632).

b) Epicerie, denrées coloniales, engrais chimiques. — E. Morgeneegg, épicerie, denrées coloniales, engrais chimiques, à Payerne (F. o. s. du c. du 16 décembre 1912, page 2179).

Bureau de Rolle

25 mars. Sous la raison sociale Société Immobilière Riant Cottage, il est fondé une société anonyme dont les statuts ont été adoptés le 25 mars 1927. Son siège social est à Dully. Elle a pour but l'acquisition d'une propriété appartenant actuellement à Madame Pauline Rayroux, située à Dully, pour le prix de quatorze mille francs, son exploitation et éventuellement sa revente. Elle pourra acquérir, démolir et construire également d'autres immeubles en Suisse. Sa durée est illimitée. Tous les avis relatifs aux affaires sociales sont valablement publiés dans le Journal de Rolle. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs représenté par dix actions de mille francs chacune, nominatives, entièrement libérées. Tout transfert d'action devra, pour être valable, être inscrit à la souche, par les soins du conseil d'administration. Ce dernier a pleins pouvoirs pour accepter ou refuser le transfert, sans qu'il soit tenu de justifier sa décision. La société est valablement engagée à l'égard des tiers, par la signature de l'administrateur. Le conseil d'administration, conformément à l'article 24 des statuts, est composé d'un seul membre nommé pour trois ans et rééligible. L'administrateur désigné pour la première période triennale est Baptiste-Albert, fils de François-Eugène Trono, de Genève-Ville, y domicilié, Rue de la Confédération n° 20, dessinateur. Bureau: Riant Cottage, Dully.

Bureau de Vevey

25 mars. Par décision du 15 mars 1927, le Tribunal cantonal vaudois, faisant application de l'art. 4 al. 1 de l'ordonnance du 27 décembre 1910, complétant le règlement du 6 mai 1890 sur le registre du commerce, a ordonné la radiation d'office du Circolo dei commercianti ed industriali italiani in Vevey e dintorni, association dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 31 juillet 1906, n° 324, page 1294).

Epicerie, alimentation. — 26 mars. Le chef de la raison Léonard Maillard, à Vevey, épicerie, alimentation (F. o. s. du c. du 15 novembre 1923, n° 268, page 2143), fait inscrire que ses locaux et bureau sont transférés à l'Avenue du Mont Pélérin n° 22, à Vevey.

Bureau d'Yverdon

Imprimerie, papeterie. — 21 mars. Le chef de la maison Edmond Kramer, à Yverdon, est Edmond Kramer, originaire d'Auvernier (Neuchâtel), domicilié à Yverdon. Imprimerie, papeterie. Rue de la Plaine 41.

23 mars. Sous la raison sociale Société Immobilière l'Abeille il est constitué pour une durée illimitée une société coopérative régie par le Titre XXVII du Code Fédéral des Obligations. Le siège de la société est à Donneloye. La société a pour but l'achat d'un terrain, la construction d'un bâtiment avec grande salle et l'exploitation du dit. La société est composée des membres fondateurs, signataires des statuts et de nouveaux membres qui pourront être reçus en tout temps par l'assemblée générale, ensuite de demande écrite et sur décision de la majorité des deux tiers des membres présents. Ils paient une finance d'entrée fixée chaque année par l'assemblée générale. La démission de membre de la société peut être demandée en tout temps, par écrit, avec avertissement préalable de trois mois. Les sociétaires paient une finance d'entrée et une cotisation annuelle, selon décision annuelle de l'assemblée générale. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale composée de tous les sociétaires; 2. le comité; 3. la commission de vérification des comptes. Le comité dirige et administre la société. Il est composé de cinq membres, nommés pour trois ans par l'assemblée générale, soit 1 président, 1 vice-président, 1 secrétaire-caissier et 2 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par le président, le vice-président et le secrétaire-caissier, signant collectivement à deux. La société n'a pas un but lucratif. Les membres de la société n'encourent aucune responsabilité personnelle quant aux engagements sociaux, lesquels sont uniquement garantis par les biens de la société. Les membres n'ont aucun droit sur l'actif social. Les statuts portent la date du 24 février 1927. Pour la première période de trois ans, le comité est composé comme suit: présidente: Adèle Viquerat-Cruchet, ménagère, de Donneloye; vice-présidente: Adèle Courvoisier-Billaud, négociante, de Donneloye; secrétaire-caissière: Marguerite Girardet-Valet, ménagère, de Prilly; membres: Méry Agustoni-Basset, ménagère, de Pedrinat (Tessin), et Anna Gilgen-Gerber, ménagère, de Wahlern (Berne); toutes domiciliées à Donneloye.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

1927. 28. Februar. Unter der Firma Darlehenskasse Visperterminen hat sich, nach Massgabe der Art. 678 u. ff. O. R. eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Visperterminen. Die Statuten datieren vom 3. Februar 1927. Die Genossenschaft ist auf den Vereinsbezirk der Gemeinde Visperterminen beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine mässig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrent-Büchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) im Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatige schriftliche Kündigung von seite eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 20 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied

kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezählten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident ist Theodul Stoffel; Vizepräsident ist Robert Heinzmann; Aktuar ist Otto Zimmermann; Beisitzer sind: Julius Zimmermann und Oswald Gottsponer; alle Landwirte, von und in Vesperterminen.

Hotel. — 22. März. Inhaber der Firma Berthoud-Supersaxo, in Visp, ist Emil Berthoud, von Bofflens (Waadt), wohnhaft in Visp. Betrieb des Hotel Mont Cervin in Visp. Die Firma «Berthoud-Supersaxo» erteilt Prokura an Frau Alphonsine Berthoud geb. Supersaxo, von Bofflens, in Visp.

Buchhandlung, Bilder, Devotionalien, Papeterie. — 28. März. Inhaber der Firma Franz Imhof, in Brig, ist Franz Imhof, von Bister, in Brig. Buchhandlung, Bilder, Devotionalien, Papeterie.

Bureau de Sion

Courtage en vins. — 28 mars. La maison Otto Studer, à Sion, courtage en vins (F.o.s. du c. n° 244 du 8 octobre 1923, page 1967), est radiée par suite du transfert de son domicile de Sion à Lausanne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Maçonnerie. — 1927. 26 mars. La raison Georges Bobbia, entreprise de maçonnerie, à la Chaux-de-Fonds (F.o.s. du c. n° 13 du 17 janvier 1913), est radiée, l'actif et le passif étant repris par la société en nom collectif «Georges Bobbia et fils».

Maçonnerie, terrassements. — 20 mars. Georges Bobbia et Rodolphe-François Bobbia, les deux originaires de Stabio (Tessin), domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Georges Bobbia et fils, une société en nom collectif commençant le 1^{er} avril 1927. Entreprise de maçonnerie, terrassements. Rue du Pont n° 36. Cette société reprend l'actif et le passif de la raison «Georges Bobbia» radiée ce jour.

Bureau de Neuchâtel

Appareils. — 25 mars. Il est constitué, sous la raison sociale «M. S. N.» Société Anonyme pour la fabrication et la vente d'appareils électriques et mécaniques, suivant procès-verbal authentique, reçu René Dubied, notaire, à Neuchâtel, une société anonyme ayant pour but la fabrication et la vente d'appareils électriques et mécaniques, y compris les appareils de T. S. F. (radiophonie et radiotélégraphie avec et sans fil). La société peut prendre des participations dans d'autres entreprises. Elle a son siège à Neuchâtel, avec faculté de créer des succursales. Ses statuts portent la date du 21 mars 1927. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en cinquante actions de cinq cents francs (fr. 500) chacune, nominatives, entièrement libérées. La Feuille officielle suisse du commerce est l'organe officiel de la société pour les publications d'ordre général prescrites par la loi. La société est représentée vis-à-vis des tiers par deux directeurs nommés par le conseil d'administration. Elle est engagée valablement par leur signature individuelle. Les directeurs de la société sont: Robert Schlageter, de Lucerne, ingénieur, et Walter Merz, de St-Gall, commerçant; tous deux domiciliés à Neuchâtel. Font partie du conseil d'administration: Robert Schlageter, Walter Merz, prénommés, et Louis Jetter, de la Chaux-de-Fonds, industriel, domicilié à Milan (Italie). Bureaux: Môle 10.

Gené — Genève — Ginevra

1927. 26 mars. Corbat, Fabrique de Ressorts, société anonyme, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 14 mai 1926, page 882). Gustave Corbat, industriel, de Bonfol (Berne), aux Eaux-Vives, et Robert Corbat, industriel, de Bonfol (Berne), aux Eaux-Vives, ont été nommés administrateurs, en remplacement de Gustave Corbat père, décédé, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration a décidé que la société serait valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature de l'un d'eux avec un directeur ou fondé de pouvoirs. Mademoiselle Marguerite Corbat, de Bonfol (Berne), aux Eaux-Vives, a été désignée en qualité de fondé de pouvoirs, avec droit à la signature sociale collective avec un des administrateurs. Les pouvoirs conférés à Berthe Corbat, née Gassmann, directrice, sont éteints.

26 mars. Société Immobilière de la Belotte, société anonyme établie à la Belotte (Cologny) (F. o. s. du c. du 2 novembre 1918, page 1728). Frank Archinard, régisseur, de Satigny, à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Charles-Marie Steinmann, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Produits alimentaires à la banane. — 26 mars. La société anonyme Banadine S. A., ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 6 janvier 1927, page 28), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 24 mars 1927, dont procès-verbal a été dressé par M^e Tapponnier, notaire, pris acte de la démission d'Henri Chevallet et Marius Calloud, de leurs fonctions d'administrateurs, lesquels sont donc radiés et leurs pouvoirs éteints. Le conseil d'administration est actuellement composé de Georges Borloz (déjà inscrit), administrateur unique.

Combustible solide, et autres produits de l'industrie électro-chimique et chimique. — 26 mars. L'assemblée générale ordinaire de la Meta S. A. (Meta S. A.), à Genève (F. o. s. du c. du 16 juin 1924, page 1014), du 18 mars 1927, a nommé comme membre du conseil d'administration: Ernest Schenker, ingénieur, de Schönenwerd, domicilié à Bâle, lequel, conformément aux statuts, a droit à la signature sociale collective avec un autre administrateur. En outre, le conseil d'administration a nommé comme fondé de pouvoirs John Viret, de Lausanne, domicilié à Bâle, lequel a droit à la signature sociale collective avec un directeur ou un fondé de pouvoirs.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vand — Vand

Bureau de Lausanne

1927. 28 mars. Les époux Louis-Auguste-Arthur Légeret, de Chexbres, représentant de commerce (inscrit au registre du commerce de Lausanne sous la raison individuelle «Louis Légeret», à Lausanne) (F. o. s. du c. du 16 décembre 1924), et Marthe-Jeanne Andreikovits, domiciliés à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 22 septembre 1922, le régime de la séparation de biens.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte März 1927

Première quinzaine de mars 1927 — Prima quindicina di marzo 1927

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

40378 — 40427

- Nr. 40378. 1. März 1927, 9 Uhr. — Versiegelt. — 527 Muster. — Stickereien. — Neuburger & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 40379. 1. März 1927, 18 ¼ Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Ballon-Aufsätze. — A. Ruckstuhl, Luzern (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 40380. 1. März 1927, 20 Uhr. — Versiegelt. — 126 Muster. — Stickereien. — Billwiler Brothers in Liq., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 40381. 1. März 1927, 20 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Fischerartikel (Spinner). — Jos. Walker-Tschumi, Bellach b. Solothurn (Schweiz).
- Nr. 40382. 24. Februar 1927, 18 ¼ Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Elektrische Leitungskabel. — Siemens-Schuckertwerke Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin-Siemensstadt (Deutschland). Vertreter: Imer & de Wursterberger ci-devant E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 5. November 1926.»
- Nr. 40383. 2. März 1927, 18 Uhr. — Versiegelt. — 15 Modelle. — Verpackungen für kosmetische Artikel. — Parfümerie Elida Aktiengesellschaft, Leipzig-Wahren (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 40384. 2. März 1927, 18 ¼ h. — Cacheté. — 25 modèles. — Réservoirs de briquets à combustible liquide. — La Nationale S. A., Genève (Suisse). Mandataires: Imer & de Wursterberger ci-devant E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 40385. 2. März 1927, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schalldämpfer für Explosionsmotoren. — Marta Scheidegger-Müller, Binningen (Schweiz).
- Nr. 40386. 3. März 1927, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Sonnendachgestell für Liegestühle. — Albert Zoller, Walchwil (Schweiz).
- Nr. 40387. 3. März 1927, 12 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Indicateur de direction pour automobiles. — Edmond Fillettaz, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Nr. 40388. 3. März 1927, 20 Uhr. — Offen. — 19 Muster. — Stickereien. — Ed. Ottiker, Oberuzwil (Schweiz).
- Nr. 40389. 3. März 1927, 20 Uhr. — Versiegelt. — 303 Muster. — Mechanische Stickereien. — Kriesemer & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 40390. 22. Februar 1927, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Halten von Füllfederhaltern, Bleistiften und dergl. — M. Worni, Zürich-Enge (Schweiz).
- Nr. 40391. 27. Februar 1927, 4 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Tragtaschen. — Leinenweberei Langenthal A.-G., Langenthal (Schweiz).
- Nr. 40392. 28. Februar 1927, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Lichtreklameapparat. — Fuchs & Heggli, Zürich (Schweiz).
- Nr. 40393. 3. März 1927, 18 ¼ Uhr. — Versiegelt. — 10 Modelle. — Briefmarkensammelbögen. — Dr. H. Vogler-Greppin, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Nr. 40394. 3. März 1927, 18 ¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Rahm- und Schneschläger. — Levy Fils, Basel (Schweiz); Rechtsnachfolger der Urheber «Penziger Glashüttenwerke Meissner, Kleinfert & Co.», Penzig. Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Nr. 40395. 4. März 1927, 10 Uhr. — Versiegelt. — 365 Muster. — Stickereien. — Eisenhut & Co., Gais (Schweiz).
- Nr. 40396. 4. März 1927, 15 Uhr. — Versiegelt. — 377 Muster. — Stickereien. — Rau & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 40397. 4. März 1927, 20 Uhr. — Versiegelt. — 227 Muster. — Stickereien. — C. Forster-Willi & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 40398. 4. März 1927, 20 Uhr. — Versiegelt. — 459 Muster. — Stickereien. — J. D. Einstein & Co. Aktiengesellschaft, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 40399. 5. März 1927, 8 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Kinderbrochure. — Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal (Schweiz).
- Nr. 40400. 5. März 1927, 16 ¼ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Etui für Portefeuille-Uhren. — Julius Schaan, Biel (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.
- Nr. 40401. 6. März 1927, 4 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Farbige Halbleinengewebe. — Leinenweberei Langenthal A.-G., Langenthal (Schweiz).
- Nr. 40402. 23. Februar 1927, 19 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Strickwaren aus Kunstseide und Wolle. — Otto Bachmann, Kreuzlingen (Schweiz).
- Nr. 40403. 3. März 1927, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Hauskläranlage. — Aktiengesellschaft für Spezialbauten, Zürich (Schweiz).
- Nr. 40404. 7. März 1927, 12 ½ h. — Cacheté. — 1 modèle. — (Retiré avant la publication.)
- Nr. 40405. 7. März 1927, 13 Uhr. — Offen. — 192 Muster. — Stickereien. — Theodor Burgauer, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 40406. 8. März 1927, 7 Uhr. — Versiegelt. — 234 Muster. — Stickereien. — Straub & Co., Emmishofen (Schweiz).
- Nr. 40407. 22. Februar 1927, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schuhschützer. — Elsa Abrest, Zürich (Schweiz).
- Nr. 40408. 3. März 1927, 12 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — R. Schwallier de Lubicz, St. Moritz (Schweiz).
- Nr. 40409. 3. März 1927, 18 ¼ h. — Cacheté. — 1 modèle. — Bandage pour roues de véhicules. — Kempshall Tyre Co. Ltd., Manchester (Grande-Bretagne). Mandataires: Imer & de Wursterberger ci-devant E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 29 novembre 1926.»
- Nr. 40410. 5. März 1927, 4 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Machine à affûter les fraises-vis. — Fabrique de Machines S. A. Mikron, Bienne (Suisse).
- Nr. 40411. 5. März 1927, 17 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Condensateur de lumière pour phares d'autos ou motos. — Philippe Roy, Neuchâtel (Suisse).
- Nr. 40412. 8. März 1927, 18 ¼ Uhr. — Versiegelt. — 4 Muster. — Haarnetze. — A. Laszlo, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Nr. 40413. 9. März 1927, 4 Uhr. — Versiegelt. — 86 Muster. — Buntgewebe und gebleichte Baumwollstoffe. — Weberei Grüneck, Grüneck b. Müllheim (Thurgau, Schweiz).

- Nr. 40414. 9. März 1927, 8 h. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres de montres. — Fabriques Eterna Schild Frères & Co., Grenchen (Suisse).
 Nr. 40415. 9. März 1927, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Verpackung für Zierband-Röllchen. — Gebrüder van Spyk, Herznach (Schweiz).
 Nr. 40416. 9. März 1927, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Verpackung für Zierband-Röllchen. — Gebrüder van Spyk, Herznach (Schweiz).
 Nr. 40417. 10. März 1927, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schirm mit Gestell. — Albert Zoller, Walchwil (Schweiz).
 Nr. 40418. 10. März 1927, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Masken. — Métraux-Bucherer & Co., Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel.
 Nr. 40419. 11. März 1927, 12 Uhr. — Versiegelt. — 154 Muster. — Stickeren. — Aug. Giger & Co., St. Gallen (Schweiz).
 Nr. 40420. 4. März 1927, 8 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Augenschoner. Felber & Cie., Wädenswil (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
 Nr. 40421. 8. März 1927, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Oberlichtscheere. — Arnold Karli & Cie., Zürich (Schweiz).
 Nr. 40422. 11. März 1927, 14½ Uhr. — Versiegelt. — 2 Muster. — Zifferblätter und dekorierte Uhrenschalen. — Wilh. Pajarola-Eggler, Bern (Schweiz).
 Nr. 40423. 3. März 1927, 20 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Befestigungsvorrichtungen für Teppiche und Türvorlagen. — Karl Rudin-Grossbacher, und Albert Jenzer-Staub, Basel (Schweiz).
 Nr. 40424. 10. März 1927, 20 Uhr. — Versiegelt. — 15 Modelle. — Taschentücher-Aufmachungen. — Iklé Frères & Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz).
 Nr. 40425. 14. März 1927, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spielwaren. — Karl Hodler, Oey-Diemtgen (Schweiz).
 Nr. 40426. 14. März 1927, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Milchrührer. — Aktiengesellschaft für chem. Produkte, Zürich (Schweiz).
 Nr. 40427. 15. März 1927, 8 Uhr. — Offen. — 4 Muster. — Frottiergewebe. — H. R. Hüfiker & Co., Bärenswil (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^e Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen.)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

- Nr. 40414. 9. März 1927, 8 h. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres de montres. — Fabriques Eterna Schild Frères & Co., Grenchen (Suisse).

N° 372

N° 413

N° 422



III. Abteilung — III^e Partie — III^e Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Nr. 33260. 7. Januar 1922, 17 Uhr. — Versiegelt. — 2 Muster. — Kassa- und Kontrollbuchbogen für Geflügel- und Kaninchen-Ausstellungen. — Hermann Ulrich Müller, Bern (Schweiz). Lizenz-Widerruf. Mit Datum vom 4. März 1927 hat der Inhaber die am 16. Juni 1922 der Firma H. R. Sauerländer & Co., Aarau, erteilte Lizenz widerrufen; registriert den 7. März 1927.

Verlängerungen — Prolongations — Prolongazioni

- Nr. 27840. 21. Februar 1917, 20 Uhr. — (III. Periode 1927/1932.) — 1 Muster. — Plattstichgewebe. — Hans Walser, Herisau (Schweiz); registriert den 9. März 1927.
 Nr. 27875. 28. Februar 1917, 19 Uhr. — (III. Periode 1927/1932.) — 1 Muster. — Klebheft für's Rechnen. — Wilh. Schelzler & Co., Winterthur (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «A. Humi», Bern; registriert den 9. März 1927.
 Nr. 33260. 7. Januar 1922, 17 Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 2 Muster. — Kassa- und Kontrollbuchbogen für Geflügel- und Kaninchen-Ausstellungen. — Hermann Ulrich Müller, Bern (Schweiz); registriert den 9. März 1927.
 Nr. 33282. 16. Januar 1922, 15 Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 1 Modell. — Gerät zum Vorstechen von zu heftenden Papierbogen. — Friedrich Würzler, Langenthal (Schweiz); registriert den 4. März 1927.
 Nr. 33286. 20. Januar 1922, 10½ Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 3 Modelle. — Beschläge für Umwandlungsleitern. — Paul Schneider, Höngg (Zürich, Schweiz); registriert den 10. März 1927.
 N° 33336. 2 février 1922, 15 h. — (II^e période 1927/1932.) — 1 modèle. — Calibre de montres, lépines et savonnettes, toutes grandeurs. — Charles Volrol, Vendincoirt (Suisse); enregistrement du 4 mars 1927.
 Nr. 33340. 4. Februar 1922, 16 Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 8 Modelle (von 19). — Signale für Bahnen. — Signum A.-G., Wallisellen (Schweiz); registriert den 4. März 1927.
 N° 33358. 4 février 1922, 17 h. — (II^e période 1927/1932.) — 1 dessin. — Cliché-réclame. — A. Bouverat-Jobin & ses fils, Les Breuleux (Suisse); ayant-cause de l'auteur «Achille Bouverat», Les Breuleux; enregistrement du 10 mars 1927.
 Nr. 33369. 15. Februar 1922, 19 Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 1 Modell. — Doppelkette mit ineinandergreifendem Gewinde für Schaltzähler und Sicherungstafeln elektrischer Anlagen. — Alois Klemer, Chur (Schweiz); registriert den 9. März 1927.
 Nr. 33373. 16. Februar 1922, 14 Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 1 Modell. — Etui mit Utensilien zur Bestimmung des Zuckergehaltes im Harn. — Schelz. Serum- & Impflnstitut, Bern, Bern (Schweiz); registriert den 9. März 1927.
 N° 33381. 18 février 1922, 12 h. — (II^e période 1927/1932.) — 10 modèles. — Aiguilles de montres. — «Universo» (S. A.) Société générale des fabriques d'aiguilles, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 9 mars 1927.

- Nr. 33387. 20. Februar 1922, 8 Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 1 Modell. — Flaschenzug mit Bremsvorrichtung. — R. Winkler & Sohn, Konolfingen (Schweiz); registriert den 15. März 1927.
 Nr. 33400. 17. Februar 1922, 12 Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 2 Modelle. — Elektrische Schraubenantriebe. — Signum A.-G., Wallisellen (Schweiz); registriert den 9. März 1927.
 Nr. 33412. 23. Februar 1922, 18 Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 1 Modell. — Vorderradfederung für Motor- und Fahrräder. — Paul Schneider, Zürich-Höngg (Schweiz); registriert den 10. März 1927.
 Nr. 33415. 28. Februar 1922, 11 Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 1 Modell. — Tafel für Grabnummern. — Henry Henke, Kreuzlingen (Schweiz); registriert den 9. März 1927.
 N° 33418. 28 février 1922, 20 h. — (II^e période 1927/1932.) — 9 modèles. — Calibres de montres. — Fabrique d'Horlogerie «La Champagne» Louis Müller & Cie. S. A., Bienne (Suisse); enregistrement du 15 mars 1927.
 N° 33419. 28 février 1922, 20 h. — (II^e période 1927/1932.) — 4 modèles. — Calibres de montres. — Fabrique d'Horlogerie «La Champagne» Louis Müller & Cie. S. A., Bienne (Suisse); enregistrement du 15 mars 1927.
 N° 33423. 28 février 1922, 20 h. — (II^e période 1927/1932.) — 2 modèles. — Calibres de montres. — Comptoir général de Vente de la montre Roskopf Société anonyme Vve Chs. Léon Schmid & Cie, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 9 mars 1927.
 N° 33424. 28 février 1922, 20 h. — (II^e période 1927/1932.) — 1 modèle. — Calibre de montre. — Comptoir général de Vente de la montre Roskopf Société anonyme Vve Chs. Léon Schmid & Cie, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 9 mars 1927.
 N° 33443. 23 février 1922, 20 h. — (II^e période 1927/1932.) — 2 modèles (sur 5). — Mouvements de montres et calibres de montres. — Charles Hahn & Co., Le Landeron (Suisse); enregistrement du 15 mars 1927.
 Nr. 33469. 10. März 1922, 8 Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 1 Modell. — Zusammensetzbarer Reisekocher. — Elektrizitätswerk Lonza (Gampel und Basel), Basel (Schweiz); registriert den 9. März 1927.
 Nr. 33498. 16. März 1922, 7 Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 1 Modell. — Warmwasserbecher. — Elektrizitätswerk Lonza (Gampel und Basel), Basel (Schweiz); registriert den 9. März 1927.
 Nr. 33645. 27. April 1922, 20 Uhr. — (II. Periode 1927/1932.) — 1 Modell. — Fadenteiler für Webstühle. — Grob & Co., Horgen (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 4. März 1927.
 N° 40410. 5 mars 1927, 4 h. — (II^e période 1932/1937.) — 1 modèle. — Machine à affûter les fraises-vis. — Fabrique de Machines S. A. Mikron, Bienne (Suisse); enregistrement du 10 mars 1927.

Lösungen — Radiations — Radiazioni

- N° 20578. 7 mars 1912. — 1 modèle. — Calibre de montre.
 Nr. 20584. 6. März 1912. — 1 Modell. — Glimmerbandrolle.
 N° 20596. 7 mars 1912. — 1 dessin. — Verres imprimés.
 Nr. 20611. 7. März 1912. — 2 Modelle. — Wettertafeln.
 Nr. 20616. 13. März 1912. — 2 Muster. — Wettertafeln mit Reklamen.
 Nr. 20624. 14. März 1912. — 1 Muster (Saldo von 5). — Verpackungen für Nahrungsmittel; Plakat; Etiketten.
 N° 20632. 15 mars 1912. — 1 modèle. — Calibre de montre.
 Nr. 20633. 9. März 1912. — 2 Muster. — Packungen für Teigwaren aus russischem oder afrikanischem Hartweizen.
 Nr. 27695. 4. Januar 1917. — 178 Muster. — Stickeren.
 N° 27737. 15 janvier 1917. — 20 dessins. — Formulaires de quittances gommés et perforés, avec duplicata.
 Nr. 27746. 3. Januar 1917. — 1 Modell (Saldo von 5). — Dampfkochapparate.
 N° 33247. 2 janvier 1922. — 1 modèle. — Mouvement de pendulette.
 Nr. 33248. 2. Januar 1922. — 2 Muster. — Hanfgeflechte.
 Nr. 33249. 3. Januar 1922. — 1 Muster. — Hutgeflechte.
 Nr. 33250. 3. Januar 1922. — 1 Modell. — Fahrriichtungsanzeiger für Fahrzeuge.
 Nr. 33253. 4. Januar 1922. — 1 Modell. — Elektrischer Apparat für Licht- und Wärmebestrahlung.
 Nr. 33254. 5. Januar 1922. — 2 Modelle. — Gelochte Papiere und Hefte, mit Fadeneinlage.
 Nr. 33256. 5. Januar 1922. — 1 Modell. — Kastenbehälter für Coiffeur- Utensilien, insbesondere Haarnetzen.
 Nr. 33258. 6. Januar 1922. — 1 Modell. — Stege für Streichinstrumente.
 Nr. 33259. 6. Januar 1922. — 1 Modell. — Elektrischer Bettschwitzapparat.
 N° 33261. 9 janvier 1922. — 1 modèle. — Interrupteur à distance, s'adaptant sur bouton électrique.
 Nr. 33263. 9. Januar 1922. — 10 Muster. — Reklametafeln mit für andere Zwecke ausgespartem Mittelfeld.
 Nr. 33264. 9. Januar 1922. — 2 Modelle. — Biscuits.
 Nr. 33265. 10. Januar 1922. — 154 Muster. — Stickeren.
 N° 33267. 10 janvier 1922. — 1 modèle. — Lanière d'attache pour montres-bracelets.
 Nr. 33268. 5. Januar 1922. — 2 Modelle. — Konfektionierte Kleider.
 Nr. 33271. 2. Januar 1922. — 921 Muster. — Plattstichstickereien.
 Nr. 33272. 2. Januar 1927. — 13 Muster. — Plattstichgewebe (gewobene Tüchli).
 N° 33273. 1^{er} janvier 1922. — 4 modèles. — Boulons pour fixer le corps d'un outil à travailler la terre sur son support.
 Nr. 33274. 6. Januar 1922. — 1 Muster. — Illustrierte Postkarte.
 Nr. 33296. 3. Januar 1922. — 2 Muster. — Logarithmische Skalen und Registerzahlen auf Rechenapparaten, mit farbigen Zeichen zum schnellen Auffinden gesuchter Skalenstriche.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
 Uebersetzungskurse vom 30. März an — Cours de réduction à partir du 30 mars
 Belgique fr. 72.35; Dänemark fr. 138.75; Freie Stadt Danzig fr. 101.60; Deutschland fr. 123.40; Italie fr. 24. —; Luxemburg fr. 14.55; Niederlande fr. 208.15; Oesterreich fr. 78.25; Schweden fr. 139.85; Ungarn fr. 90.90; Grande-Bretagne fr. 25.25.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

USINE GENEVOISE DE DEGROSSISSAGE d'OR, GENÈVE

Actif			Passif		
Bilan au 31 décembre 1926					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immeubles, machines etc.	1,296,860	10	Capital actions	1,000,000	—
Caisse, portefeuille, métaux	2,100,825	05	Réserves	315,465	20
Débiteurs	1,636,106	80	Emprunt hypothécaire	753,000	—
			Créanciers	2,904,255	30
			Profits et pertes	61,071	45
	5,033,791	95		5,033,791	95
Doit			Avoir		
Compte de profits et pertes au 31 décembre 1926					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais d'exploitation	333,867	30	Bénéfice brut	503,831	55
Intérêts et amortissements	108,892	80			
Bénéfice net	61,071	45			
	503,831	55		503,831	55

A. G. 55

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Maschinenfabrik **BURCKHARDT** A. G. Basel

Kompressoren · Vakuumpumpen · Zentrifugen

Nassluftpumpen — Kondensatoren
Waschmaschinen für Strangen und Stüch
Färbemaschinen für Strangen
Spezialmaschinen für die Ausrüstung der Bänder
Blecbearbeitungsmaschinen (Syst. Gebr. Jaecklin)

46

Couvertfabrik A.-G. Emmishofen

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre
Samstag den 9. April 1927, vormittags 11 Uhr
im Geschäftszimmer der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Entgegennahme der Bilanz, nebst Gewinn- und Verlustrechnung des abgelaufenen Geschäftsjahres, sowie der Berichte des Verwaltungsrates und des Geschäftsführers.
3. Beschluss über die Genehmigung der Bilanz. (Derselbe schliesst die Entlastung des Verwaltungsrates und des Geschäftsführers in sich.)
4. Wahl von 2 Rechnungsprüfern für 1927.
5. Beratung und Beschlussfassung über etwaige rechtzeitig angekündigte Anträge der Aktionäre nach Massgabe der Statuten.

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisionsbericht liegen ab heute auf unserem Bureau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Emmishofen, den 28. März 1927. (167 K) 979-

Couvertfabrik A.-G. Emmishofen

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **O. Peyer.**

Société Anonyme du Grand Hôtel de la Paix

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 11 avril 1927, à 16 heures, à l'Hôtel de la Paix, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Communications diverses.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs peuvent être consultés à la Banque Charrière et Roguin, à Lausanne, chez qui les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées, contre présentation des actions ou de certificats de dépôt, d'ici au 9 avril 1927, à midi.

(11358 L.) *975

Le conseil d'administration.

Rückzahlung

der

4 3/4 % Anleihe des Kantons St. Gallen von 1917 von Fr. 9,000,000

Die Obligationen dieser Anleihe werden, soweit sie nicht konvertiert worden sind, am 31. März 1927 zur Rückzahlung fällig.

Die Titel werden vom Verfalltage an bei den nachbezeichneten Einlösungsstellen spesenfrei zurückbezahlt.

St. Gallen, den 26. März 1927.

Das Finanzdepartement.

Einlösungsstellen:

St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen, mit ihren Filialen und Agenturen in Altstätten, Degersheim, Mels, Rapperswil, Rorschach, Wattwil, Wil, Buchs, Flawil, Heerbrugg, Nesslau, Rheineck, Thal, Uznach und Waltenstadt.

Zürcher Kantonalbank in Zürich mit ihren sämtlichen Filialen und Agenturen.

Basler Kantonalbank, Basel.

(1097 G) 916-

Nur gute Erfahrungen habe ich mit

Ihrem Sykos Feigenkaffee gemacht,
schreibt Frau K. in W. 496

Meiner Lebtage werde ich

von dem nahrhaften und wohlschmeckenden Sykos gebrauchen, schreibt

Frau B. in H. 548

Als ausgiebigen, wohlschmeckenden

Zusatz verwende ich Sykos, schreibt
Frau H. in B. 590

So urteilen tausende von Schweizer-
Frauen über Virgo und

SYKOS

Ladenpreise: Sykos 0.50, Virgo 1.50
Fabrikation: NAGO Olten. 301

Rücksichtslose Charakteranalysen

verfasst auf wissenschaftlicher Grundlage

GRAPHOLOGISCHES BUREAU

Clara S. Wirth, Rämistrasse 5, Zürich

Telephon H. 11.61 Sprechstunden 9—12 und 2—5 Uhr
Wertvolle Information für Geschäftsleute und Private

Schweizerische Volksbank

BERN

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen vom 1. April bis
30. Juni 1927 kündbaren, zu :898

5% und 5 1/2 % verzinslichen Obligationen (Kassascheine)

zur Rückzahlung auf den nächstzulässigen Termin.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf. Wir sind bereit, gekündigte Obligationen am Verfalltage zu einem dann zumal zu vereinbarenden Zinssatz zu erneuern; die Inhaber belieben sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Bern, den 22. März 1927.

Die Direktion.

Aufruf zur Forderungsanmeldung

Laut Beschluss der Generalversammlung ihrer Aktionäre vom 5. Februar 1927 hat sich die Sieglack Co. A. G. in Bern aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Gemäss Art. 665 O. R. ergeht hiermit an allfällige Gläubiger die Aufforderung, ihre Forderungen innert Monatsfrist beim unterzeichneten Liquidator der Gesellschaft, Robert Ellenberger, Privatier, Habsburgstrasse 7a, in Bern, anzumelden.

Bern, den 29. März 1927.

Neu Sieglack Co. A. G. in Liq.:
R. Ellenberger.

982:

Hallwag A. G., Bern

XVI. ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 9. April, 15 Uhr, im Konferenzzimmer
der Gesellschaft, Breitenrainstrasse 97, II. Stock.

Traktanden: 1. Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung für 1926 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren. 2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 3. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis. 4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat. 5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und einem Suppleanten. 6. Unvorhergesehenes. (2417 Y.) *967

Geschäftsbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Revisoren liegen vom 2. April zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf. Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 5.—8. April an der Kasse der Hallwag gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden.

Bern, den 30. März 1927.

Der Verwaltungsrat.



Ein Glanzpunkt in der Schweizer Mustermesse Basel

2.-12. April 1927

bildet unbestreitbar die
Kollektivausstellung feinsten Qualitäts-Erzeugnisse der
Schweizerischen Strick- und Wirkwaren-Industrie und der
Kunstseidenfabrikation der Viscosegesellschaft Emmenbrücke

Stand 595 - Halle II - Gruppe 11

Diese Ausstellung enthält eine grosse Zahl von Mustern, welche die vielseitige
Verwendungsmöglichkeit der Kunstseide VISCOSE EMMENBRÜCKE beweisen.
Bitte verlangen Sie von den beiden nachstehenden grossen Verbänden den Bezugs-
quellen-Nachweis von aus VISCOSE EMMENBRÜCKE fabrizierten Artikeln:

Genossenschaft der Kunstseideverbraucher in
der Tricotagenbranche, Waaggasse 7, Zürich

Société de la Viscose Suisse
Emmenbrücke

Schweizerischer Wirkereiverein,
Waaggasse 7, Zürich



(2403 Lz.):930

Naugesellschaft Beaumont A. G. in Bern

Generalversammlung

Montag, den 11. April 1927, um 17 Uhr
im Café Schmiedstube, Zeughausgasse Nr. 7, I. Stock in Bern

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 16. Juni 1926.
2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1926.
3. Rechnungsablage, Bericht der Kontrollstelle, Beschluss über Genehmigung der Jahresrechnung, Verteilung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Neuwahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der Herren F. Müller Söhne, Notariats- und Sachwalterbureau, Bübenbergplatz Nr. 9, in Bern, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Am gleichen Orte hat auch der Ausweis über den Aktienbesitz nach § 12 der Statuten stattzufinden. 962-

Bern, den 29. März 1927.

Der Verwaltungsrat.

Bernalpen Milchgesellschaft Genf

Die Dividende pro 1926, Coupon Nr. 21, mit Fr. 30.— für 1 Aktie, abzüglich 3 % eidgen. Couponsteuer, ist zahlbar von heute an gegen Uebergabe des betreffenden Coupons:

- in Bern: bei der Schweizerischen Kreditanstalt,
bei den Herren von Ernst & Co.;
in Genf: bei den Herren Pictet & Cie.,
bei den Herren Lombard, Odier & Co.;
in Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.;
in Stalden, Emmenthal: bei der Bernalpen Milchgesellschaft (Betriebsgesellschaft).

Die Generalversammlung von heute in Genf hat beschlossen, den Namen der Firma in

Ursina A. G. — Oursina S. A.

abzuändern und den Sitz von Genf nach Stans (Nidwalden) zu verlegen. Es werden neue Aktien auf die neue Firma und den neuen Sitz derselben ausgestellt, die vom 1. Juni bis 31. Juli 1927 gegen Rückgabe der alten Titel an den oben bezeichneten Stellen einzutauschen sind. 981-

Genf, Rue Diday 6, den 28. März 1927.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Hans Pfyster von Altshofen.

Transalpina Industrie- & Handels A.-G. Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

VII. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 13. April 1927, vormittags 11 Uhr, in unseren Bureaux, Limmatquai 32, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 31. Dezember 1926 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.

Legitimationskarten zur Teilnahme an der Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien bis zum 8. April 1927 beim Bankhaus Blankart & Co., Zürich, und bei der Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe, Wien, bezogen werden.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 5. April 1927 an auf unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. 950-

Zürich, den 30. März 1927.

Der Verwaltungsrat.

Terpena A.-G. Niederglatt

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag den 7. April 1927, nachmittags 2 3/4 Uhr
in Zürich, Tiefenhöfe 7.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der konstituierenden Generalversammlung.
2. Beschlussfassung über den Geschäftsabschluss per 31. Dezember 1926; Bericht der Kontrollstelle; Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschaffung neuer Betriebsmittel.
4. Allfälliges.

Die Zutrittskarten zu der Generalversammlung werden bis zum 5. April 1927 gegen Hinterlegung der Aktien vom Bankhaus La Roche & Cie. in Basel verabfolgt.

Basel, den 29. März 1927.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Rud. La Roche.**

Groupages accélérés: Genève - Havre - Angleterre - Amérique

(30109 X)

Renseignements et tarifs par: **J. Véron, Grauer & Cie., Genève**

512

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt Zürich

Wir sind Abgeber von

5 % Obligationen gegen Barzahlung und in KONVERSION

der 1927 und 1928 fällig werdenden Obligationen unserer Bank.
Die 5 %ige Verzinsung tritt mit dem Tage der Konversion in Kraft.

Einzahlungen und Konversionsanmeldungen nehmen spesenfrei entgegen:

Schweizerische Kreditanstalt
Eidgenössische Bank, Aktiengesellschaft
Kantonalbank von Bern
Herren **Wyttienbach & Co., Bankgeschäft**

Bern
Bern
Bern
Bern

Ergiebig und satt

schreibt nur

PEERLESS
BRAND

das kanadische
Carbonpapier

417

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

Auf das Gesuch des Waisenamtes Bussnang, namens der mineuren Kinder **Lina** und **Oskar Untersee** hat der Präsident des Bezirksgerichtes Weinfelden die Errichtung des öffentlichen Inventars über den Nachlass der verstorbenen Wwe. **Bertha Untersee** geb. Wahrenberger, von Waldkirch und Mettlen in Mettlen, mit Schlussnahme vom 28. März 1927 bewilligt. Demzufolge werden diejenigen, welche gegenüber der Erbschaft aus irgendwelchem Titel eine Rechtsansprüche geltend zu machen haben, aufgefordert, diese Rechte auf gestempelterm Papier spezifiziert und unter Beilage sämtlicher Belege bis spätestens den **30. April 1927** beim Notar des Kreises Bussnang in Bussnang anzumelden — unter Vermeidung der Folgen des Art. 590 Z. G. B.

Zugleich werden die Schuldner der Verstorbenen aufgefordert, bei Vermeidung einer Ordnungsbusse von 5 bis 50 Fr. ihre Verbindlichkeiten bis zu oben genanntem Zeitpunkt beim nämlichen Notariate anzumelden.

Personen, welche Sachen der Verstorbenen in Verwahrung haben, sind gehalten, hiervon dem Notariate innert gleicher Frist Mitteilung zu machen.

Bussnang, den 29. März 1927.

Im Auftrage des Bezirksgerichtspräsidenten:
Der Notar des Kreises Bussnang.

Erbschafts-Inventar * Rechnungsruf

Erblasser: Herr **Gottfried Marti**, von Lyss, geb. 1867, Generalagent der „Vita“, Bern, wohnhaft Kapellenstrasse 18, daselbst.

Erlaubt Frist für direkte und indirekte Ansprachen, sowie für Forderungen des Erblassers: Bis und mit 15. April 1927. 556

Bern, den 19. März 1927.

Der Beauftragte: A. Freiburghaus, Notar.

Ein

Torpedo

zu besonders günstigen Konditionen **sofort zu verkaufen**, da geschlossener Wagen angeschafft werden muss.

Vollständig ausgerüstet, mit 3 Reisekoffern, drei verschiedenen Beleuchtungen, elektr. Uhr und Anlasser, Federhullen, Schutzstangen, Stossdämpfern etc. Nur ganz wenig gefahren.

Auskunft erteilt Ihnen **Garage Küper** in Glockental bei Thun. (2420 Y) 966

Bei überfülltem Magen,



nach Genuß von schweren Speisen, gegen Spannungen im Leib und zur Beschleunigung der Verdauung, hilft rasch und sicher ein Gläschen

Weisflog-Bitter

(Erfinder: Dr. med. G. Weisflog)

J. J. RUEGG & Co.

Zürich

Basel

Delémont

Projektierung u. Ausführung
von
Hoch- und Tiefbauten

XVIII^{me} fête fédérale de musique

La Chaux-de-Fonds

les 23, 24 et 25 juillet 1927

Adjudication des Cantines

L'exploitation des cantines (cantine principale et cantine à bière) est mise en soumission.

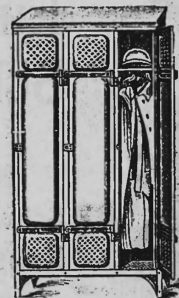
Le cahier des charges est à disposition des intéressés. Faire offres jusqu'au 15 avril 1927 à M. Charles Ulrich, Rue de la Ronde 30, La Chaux-de-Fonds.

(21363 C) 323 **Comité des subsistances.**

S. LEHMANN & CIE.

Revisions- und Treuhand-Gesellschaft
Talaaker 45 ZÜRICH Selnau 9242
Revisionen — Organisation — Sanierungen — Steuerangelegenheiten

Schmiedeiserne Kleiderkasten



liefern in bester Ausführung

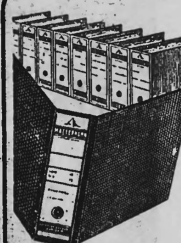
Bachofen & Co., Uster

Verkaufs- Angebote

Kaufgesuche von Geschäftshäusern, industriellen Betrieben, Fabriken etc.

publiziert man
vorteilhaft im

Schweizerischen Handelsamtsblatt



Matterhorn Ordner

die stärkst., bequemsten
dauerhaftesten

Mit Registratur Fr. 2.90
Mit Selbststreck-
leger 3.20

Bei Bezug von Quanti-
täten bedeutende
Preisermäßigung

Scholls U'to-Ordner
Fr. 1.75

Scholls Schnellhefter
Scholls Büromappen
Vertikal-Dehtaschen
Leitz- u. Bundesordner
zu niedrigsten Preisen

Verlangen Sie Angebot,
vergleichen Sie Muster
und Preise 231

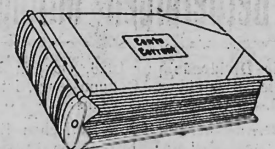
GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

SEIT 1899 UNSERE SPEZIALITÄT



MARKWALDER & CO ST. GALLEN

Loseblätter- Bücher



Zürich

Löwenstrasse 31—33

Gegr. 1853